

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL

Dezember 2025
AUSGABE 290

Einladung

zur ordentlichen Gemeindeversammlung

Donnerstag, 11. Dezember 2025
19.30 Uhr, Büelacherhalle Ettiswil

1. Kenntnisnahme Gemeindestrategie und Legislaturprogramm 2024 – 2028
2. Kenntnisnahme Beteiligungsstrategie 2024 – 2028
3. Aufgaben- und Finanzplan 2026 – 2029 und Budget 2026 inkl. Steuerfuss
4. Nachtragskredit inklusive Widmung Neubau Bushof
5. Sonderkredit für Anbau drei Geschosse Schulhaus 94
6. Abschluss neuer Konzessionsvertrag mit CKW AG
7. Ersatzwahl Präsidentin Controllingkommission

Verschiedenes / Umfrage

Im mittleren Teil des Mobiles finden Sie die Kurzbotschaft mit Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden und einen Zusammenzug des Globalbudgets.



Gemeinderat und Verwaltung

Gemeindeversammlung Donnerstag, 11. Dezember 2025 19.30 Uhr, Büelacherhalle Ettiswil

Die Botschaft mit Erläuterungen finden Sie in der Mitte des Mobiles. Nach der Versammlung sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und Ihr Interesse.



Verwaltung geschlossen Interne Weiterbildung

Aufgrund einer internen Weiterbildung bleibt die Gemeindeverwaltung am **Montag, 15. Dezember 2025** den ganzen Tag geschlossen.

Besten Dank für das Verständnis.

Bürgerrechtskommission

Am Sonntag, 8. März 2026 findet, unter Vorbehalt einer stillen Wahl, die Ersatzwahl von einem Mitglied der Bürgerrechtskommission Ettiswil für den Rest der Amtsdauer vom 1. September 2024 bis 31. August 2028, statt.

Kandidatenlisten werden amtlich beschafft, wenn die Wahlvorschläge bis spätestens Montag, 19. Januar 2026, 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Ettiswil eintreffen. Die Vorgeschlagenen haben schriftlich und unwiderruflich die Wahlannahme zu erklären. Die Wahlvorschläge sind durch mindestens 10 Stimmberechtigte zu unterzeichnen.

Aufgrund der gültigen Wahlvorschläge werden die Kandidatenlisten amtlich beschafft und zusammen mit einer Blankoliste den Stimmberechtigten bis spätestens am 13. Februar 2026 zugestellt.

Anforderungen der Kandidatenlisten
herausgegebene Kandidatenlisten gültig. Diese müssen jedoch in Farbe, Format und Papierqualität mit den amtlichen Listen übereinstimmen. Für diese gelten folgende Anforderungen:

Format A5 hoch, Tropic / hellrosa 80 g/m2, Nr. 31, Image Coloraction

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 23. Oktober 2025 bis am 19. November 2025 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen, die ihre Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben haben:

- **Fischer Jeremias und Stalder Marlen mit Ruben**, Ausserdorf 5
- **Helfenstein Jonas**, Längmatt 11
- **Pisone Josi**, Gütschhalde 13, Kottwil
- **Rölly Julia**, Längmatt 11
- **Sanchez Lopez Jose Francisco**, Dorf 15

Wir heissen alle Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute!

Geburten

Arnold Len, geboren am 7. Oktober 2025, Sohn von Amrein Nadine und Arnold Lukas, Wauwilerstrasse 4.

Künzli Lean Ben, geboren am 24. Oktober 2025, Sohn von Stadelmann Eliane und Künzli Samuel, Bresteneggstrasse 9.

Marfurt Lisa, geboren am 15. Oktober 2025, Tochter von Marfurt Daniela und Martin, Vorderdorf 10, Kottwil.

Rodrigues Dos Santos Marian, geboren am 7. Oktober 2025, Tochter von Rodrigues do Rêgo Lourenço Albanita und dos Santos Adão Pedro Carlos, Hinterdorf 4, Kottwil.

Wir heissen **Len, Lean, Lisa und Marian** ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute.

Todesfälle

Bättig-Duss Maria, mit Aufenthalt im Altersheim Biffig, Schötz, geboren am 29. Mai 1932, ist am 19. November 2025 in Schötz verstorben.

Bisang-Birrer Josefina, Beim Schwert 1, geboren am 25. September 1930, ist am 3. November 2025 in Sursee verstorben.

Bucher-Stöckli Anna Maria, mit Aufenthalt im Betagtenzentrum Linde, Grosswangen, geboren am 4. Januar 1941, ist am 15. November 2025 in Grosswangen verstorben.

«Erinnerungen sind wie Sterne
in der Nacht – sie funkeln hell in
unseren Herzen.»

Gratulationen

Wir gratulieren allen Jubilarinnen
und Jubilaren herzlich zum
Geburtstag und wünschen ihnen für
die Zukunft gute Gesundheit und
viel Lebensfreude!

Baugesuche

Die aktuell öffentlich aufliegenden Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde. Sämtliche Baugesuchunterlagen sind beim Bauamt einsehbar oder auf der Homepage aufgeschaltet. Das erforderliche Passwort erhalten Sie telefonisch unter 041 984 13 36 oder per E-Mail bauamt@ettiswil.ch.

Baubewilligung

An die Einwohnergemeinde Ettiswil, Surseestrasse 5, Erstellung von drei Personenunterständen, Veloabstellplatz und Reklametafel, Grundstück-Nrn. 1, 21 + 284, Surseestrasse, GB Kottwil und Grundstück-Nrn. 646, 647 + 1167, Surseestrasse, GB Ettiswil.

Handänderungen

Handänderung, GB Kottwil

Grundstück Nrn. 1011, 3007

Veräusserer: Arnold Ettlin Immo AG, Kägiswil

Erwerber: Steinmann Handels AG, Schötz

Handänderung, GB Ettiswil

Grundstück Nr. 961

Veräusserer: Gloggnier Hansjörg, Ruswil

Erwerber: Meyer Walter Robert, Ettiswil

Handänderung, GB Ettiswil

Grundstück Nrn. 2244, 4181

Veräusserer: Emil Peyer AG Generalunternehmung, Willisau

Erwerber: ME zu je ½:

a. Pürro-Bieri Annemarie, Willisau

b. Pürro Stephan Josef, Willisau

Handänderung, GB Kottwil

Grundstück Nrn. 145, 337

Veräusserer: Bär-Kessi Renate Emma, Mehlsecken

Erwerber: Bär Michael Wilhelm, Roggliswil

Handänderung, GB Ettiswil

Grundstück Nr. 626

Veräusserer: Me zu je $\frac{1}{2}$:

a. Brun Josef, Ettiswil b. Brun-Wallimann
Adelheid, Ettiswil

Erwerber: ME zu je $\frac{1}{3}$:

a. Brun Patrick, Davos Platz
b. Brun Stefan, Alberswil
c. Gass-Brun Cécile, Wegenstetten

Handänderung, GB Ettiswil

Grundstück Nr. 299

Veräusserer: Erbgemeinschaft Fries
Hans Erben

a. Fries Hans Alois, Ettiswil
b. Fries Walter Josef, Willisau
c. Fries Erwin Franz, Ettiswil
d. Fries Othmar Markus, Scuol
e. Fries Stefan René, Willisau

Erwerber: Stutz Generalbau AG,
Willisau

Gemeindeammannamt

Wichtige Informationen zur Kehricht- und Kartonsamm- lung im Jahr 2026

Ab dem Jahr 2026 findet die Kehricht-
sammlung **jeden Mittwoch ab 07.00 Uhr**
statt. Die Kehrichtsammlung-Aussentour
findet jeden zweiten Mittwoch im Monat
statt.

Bitte stellen Sie Ihren Abfall entsprechend
bereit. Wir danken für Ihre Mithilfe und Ihr
Verständnis.

Für die Kartonabfuhr wird **jeden letzten
Montag im Monat** vor dem Werkhof ein
Container aufgestellt. Fällt ein Feiertag
auf den Montag, so ist die Sammlung
eine Woche früher.

**Neu wird der Container von 07.30 Uhr
bis 12.00 Uhr aufgestellt.**

Entsorgung

Kehricht

ab 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht

⇒ jeden Freitag

Verschiebung: 27. Dezember 2025

Grüngutabfuhr

ab 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht

⇒ Freitag, 12. Dezember 2025

Kartonsammlung

ab 07.00 – 12.00 Uhr, Werkhof

⇒ Montag, 29. Dezember 2025

Entsorgungskalender 2026

Der Entsorgungskalender mit den Ter-
minen der Entsorgungen für das Jahr
2026 wird in der kommenden Januar-
Ausgabe publiziert.



Bushaltestellen: Erstellung Personenunterstände in Et- tswil & Kottwil

Die Bewilligung für die Erstellung von drei Personenunterständen wurde im November 2025 erteilt, und die Verhandlungen mit den betroffenen Grundeigentümern konnten erfolgreich abgeschlossen werden.

Im November und Dezember 2025 werden die Vorbereitungsarbeiten für die Personenunterstände an der Surseestrasse in Ettiswil sowie zweimal in Zuswil vorgenommen. Die Platzierung und Fertigstellung der Unterstände ist für Januar 2026 vorgesehen, sodass diese anschliessend der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

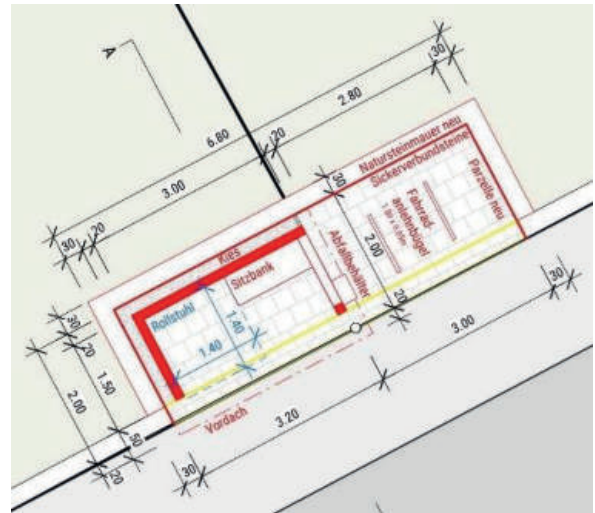
Mit diesem Projekt möchte die Gemeinde einen Beitrag zur Förderung des öffentlichen Verkehrs leisten, der dadurch an Attraktivität gewinnen soll. Es wird erhofft, dass die neuen Unterstände von der Bevölkerung rege genutzt werden. Für allfällige kurzfristige Verkehrsbehinderungen während der Bauzeit wird um Verständnis gebeten.

Personenunterstände Kottwil Dorf

Bezüglich des Standorts Kottwil Dorf ist vorgesehen, zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls Personenunterstände bei den Haltestellen Dorf zu errichten. Da diese Haltestellen jedoch derzeit noch nicht umgebaut sind und somit die Anforderungen an einen hindernisfreien Zugang nicht erfüllen, wird die Ausführung vorerst verschoben.

Der Umbau der Haltestellen liegt in der Zuständigkeit des Kantons Luzern; aktuell ist noch nicht bekannt, wann die entsprechenden Bauarbeiten stattfinden werden.

Es ist geplant, die Errichtung der Personenunterstände zeitgleich mit dem Ausbau der Haltestellen umzusetzen. Sobald hierzu nähere Informationen vorliegen, wird die Bevölkerung erneut orientiert.



Fussgängerstreifen **Sursee-**
strasse, Querung **Bereich**
Rotbach

Vom 9. – 16. Mai 2025 fand im Querungsbereich des Rotbachs auf der Kantonsstrasse Surseestrasse in Ettiswil eine Verkehrs- und Fussgängerfrequenzmessung statt.

Im September 2025 erfolgte durch die Abteilung Verkehr und Infrastruktur des Kantons Luzern, die positive Rückmeldung, dass ein Projekt für die Erstellung eines zusätzlichen Fussgängerstreifens eröffnet wurde und der erforderliche kantonale Planungskredit beantragt werde.

Somit können wir Ihnen mitteilen, dass in hoffentlich naher Zukunft in diesem Bereich ein neuer Fussgängerstreifen entstehen dürfte. Ein konkreter Zeitplan für die Realisierung wurde der Gemeinde Ettiswil noch nicht bekannt gegeben. Diesbezüglich werden wir Sie zur gegebenen Zeit wieder informieren.



Information zum Baustart Leitungsbau im Gebiet Haisi und Lindenstrasse

Im Namen der unten aufgeführten Bauherrschaften informieren wir die Bevölkerung der Gemeinde Ettiswil über den bevorstehenden Start der Bauarbeiten in den Gebieten Ilge, Haisi sowie Oberdorf/Lindenstrasse.

Bauherrschaften / Projekte

- Einwohnergemeinde Ettiswil: Einführung Trennsystem, Sanierung Haisistrasse, öffentliche Beleuchtung (Leerrohranlage)
- Wärmeverbund Ettiswil: Fernwärmeleitungen 2. Etappe
- Wasserversorgung Ettiswil: Erneuerung Wasserleitungen
- CKW: Erneuerung und Erweiterung der Leerrohranlage
- Strassengenossenschaft Haisi: Sanierung Quartierstrasse Haisi

Termine der Ausführung

- Installationsplätze: November – Dezember 2025 (witterungsabhängig)
- Baustart Graben- und Leitungsbau: Montag, 5. Januar 2026 (ab Raiffeisenbank)
- Voraussichtliches Bauende: Sommer 2027

Bauablauf

- Die Bauarbeiten erfolgen etappenweise ab der Raiffeisenbank in Richtung Volg und weiter in die Gebiete Haisi und Oberdorf (Lindenstrasse).
- Nach der Verlegung der Werkleitungen wird der Graben- bzw. Strassenbereich jeweils provisorisch instand gestellt.
- Nach Abschluss aller Grabarbeiten werden die Haisistrasse sowie die Quartierstrasse Haisi saniert und definitiv wiederhergestellt.
- Im Gebiet Oberdorf (Lindenstrasse) beginnen die Arbeiten erst nach Abschluss des Loses 1 Haisi.

- Kurzfristige Anpassungen im Bauablauf sind witterungsbedingt oder aufgrund unvorhergesehener Ereignisse jederzeit möglich.
- Die entsprechenden Pläne über den Bauablauf, die Bauphasen und das geplante Verkehrsregime können auf der Homepage der Gemeinde Ettiswil unter folgendem Link eingesehen werden: <https://ettiswil.ch/infrastruktur-sicherheit/waermeverbund-ettiswil/>.

Verkehr / Zufahrten und Zugänglichkeit

- Während einzelner Bauabschnitte kann es zu temporären Einschränkungen oder kurzzeitigen Sperrungen der Zufahrten zu Liegenschaften kommen. Für solche Fälle steht eine Umleitung über die Alberswilerstrasse bereit; diese wird entsprechend signalisiert.
- Bei eingeschränkter Zugänglichkeit zu privaten Parkplätzen oder Einstellhallen wird bei Bedarf ein Ersatzparkplatz zur Verfügung gestellt.
- Betroffene Anstösserinnen und Anstösser werden frühzeitig über Einschränkungen und die jeweiligen Bauphasen informiert.

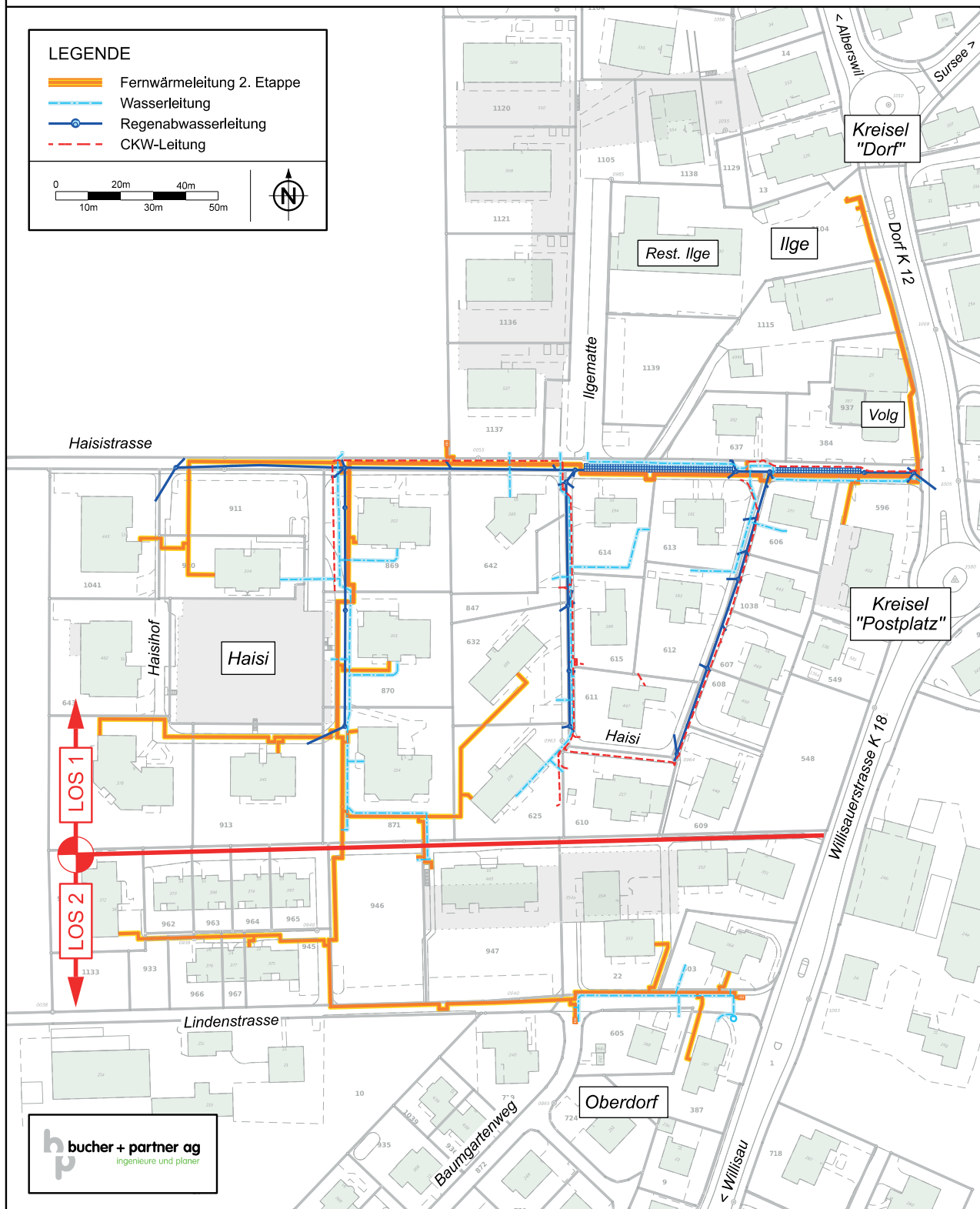
Kontakt

Gemeindeammann Urs Boog
Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
urs.boog@ettiswil.ch / 041 984 13 25

Wir sind uns bewusst, dass die Bauarbeiten für die Einführung des Trennsystems sowie den Werkleitungsbau im Gebiet Haisi mit gewissen Unannehmlichkeiten verbunden sein können. Wir danken Ihnen im Namen aller beteiligten Bauherrschaften bereits heute für Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

Gemeinderat Ettiswil
Wärmeverbund Ettiswil AG

WÄRMEVERBUND ETTISWIL (2. ETAPPE), EINFÜHRUNG TRENNSYSTEM UND WERKLEITUNGEN HASI ETTISWIL ÜBERSICHT WERKE | LOS 1 + 2



Qi Gong – mit ruhigen Bewegungen zu mehr Kraft, Balance und Wohlbefinden

Wenn das neue Jahr beginnt, sehnen sich viele von uns nach mehr Ruhe, Stabilität und einem guten Start in den kommenden Monaten. Gerade in einer Zeit, die oft hektisch und fordernd ist, wächst das Bedürfnis nach innerem Gleichgewicht und nach einem Moment, der ganz uns selbst gehört. Eine Möglichkeit, Körper und Geist in Einklang zu bringen, bietet Qi Gong – eine jahrtausendealte chinesische Praxis, die in Ettiswil ab Ende Januar 2026 als wöchentliches Bewegungsangebot starten wird.

Qi Gong setzt sich aus zwei Begriffen zusammen: *Qi*, der Lebensenergie, und *Gong*, der Fähigkeit, etwas durch stetiges Üben zu erarbeiten. Es geht also darum, die eigene Lebenskraft zu stärken. Nicht durch Leistung oder Schnelligkeit, sondern durch bewusste, ruhige Bewegungen.

Seinen Ursprung hat Qi Gong in der traditionellen chinesischen Medizin. Neben Akupunktur und Kräuterheilkunde gehört es zu den zentralen Säulen dieser Gesundheitslehre. Seit Jahrtausenden wird Qi Gong nicht nur zur Behandlung von Krankheiten eingesetzt, sondern vor allem zur Erhaltung der Gesundheit: als sanfte, wohltuende Methode, um Körper, Geist und Atmung miteinander zu verbinden.

Die Bewegungen im Qi Gong sind einfach, fliegend und langsam. Sie lösen Verspannungen und Blockaden, stärken Muskeln, Sehnen und Bänder und fördern die Beweglichkeit. Gleichzeitig verbessert Qi Gong die Körperhaltung, bringt Ruhe und unterstützt das innere Gleichgewicht. Viele Menschen berichten, dass sie nach einer Übungseinheit entspannter, klarer und zentrierter in den Alltag zurückkehren.

Besonders wertvoll sind die drei Grundelemente, auf denen Qi Gong aufbaut: Körperhaltung und Bewegung, Atmung und Konzentration. Diese Kombination wirkt ganzheitlich – körperlich stabilisierend und mental beruhigend. Zudem ist Qi Gong für alle geeignet: Es braucht keinerlei Vorkenntnisse, und Menschen jeden Alters können teilnehmen. Bequeme Kleidung und rutschfeste Socken oder Barfuss genügen.

Auch für die Altersarbeit und die Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde ist Qi Gong ein wertvoller Beitrag. Die Übungen fördern Standfestigkeit, Gleichgewicht und Koordination. Fähigkeiten, die entscheidend sind, um im Alter selbständig und mobil zu bleiben. Gleichzeitig bietet das gemeinsame Üben Raum für Begegnungen, Austausch und Freude an der Bewegung.

Mit dem neuen Qi-Gong-Angebot möchten wir die Bevölkerung in Ettiswil ermutigen, wieder aktiver zu werden oder neue Bewegungsformen auszuprobieren. Denn jeder Schritt, jeder Atemzug und jede kleine Übungseinheit trägt dazu bei, die eigene Gesundheit zu stärken – körperlich wie psychisch.



Quelle: midjourney.com

Qi Gong ist eine Einladung, sich Zeit zu nehmen: für den eigenen Körper, für die eigene Ruhe und für ein Stück innere Harmonie. Wir freuen uns, dieses Angebot ab Januar 2026 gemeinsam mit euch in Ettiswil zu starten.



Gesundheits- und Sozialdepartement
Dienststelle Gesundheit und Sport



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Gesundheitsförderung
Ettiswil

Qi Gong

jeden Donnerstag — 08.30 bis 09.30 Uhr

29.01. / 05.02. / 26.02. / 05.03. / 12.03. /
19.03. / 26.03. / 02.04. / 23.04. / 30.04.

Während der Fasnachts- und Osterferien findet kein Kurs statt
Offen für alle Interessierten
Kurleitung durch Barbara Burger



Durchführungsort:
Pfarrsaal / Wiese
Surseestrasse 2, Ettiswil

079 829 31 13
sokuan@ettiswil.ch

Anmeldung via Telefon
oder E-Mail.
Die Teilnahme ist
kostenlos.

Jugendarbeit

Im November durfte die Jugendarbeit ein grosses Projekt abschliessen: den Trickfilmworkshop in Zusammenarbeit mit der Schule und den darauffolgenden Roadmovie Kinotag. Wochenlang wurde vorbereitet, Dekoration gestaltet, koordiniert und organisiert. Am Abend selbst herrschte richtiges Kino feeling in der Büelacherhalle. Zwar waren nicht ganz so viele Besucherinnen und Besucher da wie erhofft, die Stimmung war herzlich und persönlich. Besonders schön war es zu sehen, wie engagiert die Jugendlichen die Kinobar betrieben haben. Ein toller Abschluss für das Projekt.

Im Dezember wird es in der Jugendarbeit gemütlich. Das Highlight des Monats ist das Guetzli backen, für das eine Anmeldung nötig ist. Gemeinsam Teig kneten, verzieren, probieren und die Küche in einen wunderbar weihnachtlichen Duft tauchen. Darauf könnt ihr euch schon jetzt freuen. Daneben wird der Offene Treff im Dezember weihnachtlich gestaltet. Auch der Book Club findet statt und bietet vor den Ferien einen Rückzugsort zum Lesen und Zusammensein.



WhatsApp: 079 829 31 13
E-Mail: sokuan@ettiswil.ch



Alterskommission Ettiswil & Alberswil

Das Jahr 2025 war für den Kafitreff der Alterskommission ein besonders abwechslungsreiches und lebendiges Jahr. Die verschiedenen Nachmittage boten Raum für Begegnung, Austausch und neue Impulse. Ob Geschichten von der Alp, das gemeinsame Diskutieren über Wintergeschichten oder das praktische Thema «Aufräumen und Entrümpeln» im Mai, jeder Anlass brachte seine eigene Stimmung und wertvolle Gespräche mit sich.

Auf besonderes Interesse stiess dieses Jahr das Treffen im März, als Chrigu Schrag von seinem Leben auf der Alp erzählte. Schön, dass wir diesen Kafitreff in Alberswil stattfinden lassen konnten und auf so viel Resonanz trafen. Auch der Kafitreff vom September zum Thema Räuchern lockte viele Besucherinnen und Besucher an. Rita Lütolf führten mit viel Herzblut ins Thema ein, erklärten verschiedene Räucherarten und deren Wirkung, und weckten bei vielen die Lust, das Räuchern zuhause selbst auszuprobieren.



Auch im kommenden Jahr dürfen sich die Seniorinnen und Senioren auf ein spannendes Programm freuen. Im Frühling gibt es einen Kafitreff, an welchem wir Gesellschaftsspiele spielen und einen, an welchem ein Redner aus der Umgebung regionale Geschichten erzählt. Im Herbst folgen zwei weitere Schwerpunkte. Einerseits gibt es ein Referat zum Thema Resilienz, das Wege für innere Stärke im Alltag aufzeigen wird. Andererseits organisieren wir einen Workshop zur Handmassage, der praktische Techniken vermittelt, um Wohlbefinden und Entspannung zu fördern.

In diesem Jahr verabschiedet sich Urs Borer, Vertreter des Pastoralraums Rottal, aus der Alterskommission Ettiswil-Alberswil. Wir danken ihm herzlich für die engagierte und wertvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Die Nachfolge ist zum jetzigen Zeitpunkt noch offen.



Bereits zum Jahresbeginn am 16. Januar um 14:00 Uhr findet im Sonnbühl ein Anlass der Alterskommission statt: Die Luzerner Polizei hält ein Referat zum Thema Seniorenschutz mit wichtigen Informationen rund um Sicherheit, Betrugsprävention und Alltagstipps. Den Flyer findet ihr im Januar Mobile.

Wir freuen uns auf viele bereichernde Begegnungen im neuen Jahr und danken allen, die den Kafitreff Sonnbühl unterstützen, besuchen oder mitgestalten. Falls jemand Ideen oder Inputs teilen möchte, meldet euch gerne bei Marius.

WhatsApp: 079 829 31 13

E-Mail: sokuan@ettiswil.ch

Pfarrkirche Ettiswil *Nimm dir chli Zyt* *Sonntag, 21. Dezember 2025* *18:30 Uhr*

Ein besinnliches Weihnachtsbenefizkonzert

Mit den Instrumenten Gitarre, Ukulele, Blockflöte, Panflöte und Akkordeon werden Annelise Laubacher-Leu, Luciano Poli und Cornelia Schmid weihnachtliche Klänge durch die Pfarrkirche Ettiswil schweben lassen.

Die Kollekte des Benefizkonzertes wird vollumfänglich an die Stiftung Fundacion Hermano Miguel, El Laurel, Ecuador weitergegeben. Direktorin in El Laurel ist Mirjam Rast, die Cousine der Ettiswilerin Annelise Laubacher-Leu. Die Spendengelder werden für Schulen, Kindergärten, Waisenhäuser, Kliniken und Werkstätte verwendet.

Das Projekt in El Laurel ist seit über dreissig Jahren eine Herzensangelegenheit von Mirjam Rast, welches die drei Musikanten gerne unterstützen. Im Anschluss an das Konzert wird ein Apéro offeriert.



mit Cornelia Schmid, Luciano Poli und Annelise Laubacher-Leu



Fahrplanwechsel ab 14. Dezember 2025

Alle Änderungen: Luzern West

Ab dem 14. Dezember 2025 gilt der neue Fahrplan, gültig bis 12. Dezember 2026. Die wichtigsten Änderungen im Fahrplanangebot von PostAuto in Luzern West finden Sie nachfolgende aufgeführt. Die neuen Fahrpläne mit allen Anpassungen sind auf www.öv-info.ch verfügbar.

Linie	Nr.	Änderungen
Entlebuch–Hasle LU–Heiligkreuz–Schüpfheim	233	Die Haltestelle „Hasle LU, Farbschachen“ wird aufgehoben.
Willisau–Schötz–Nebikon–Dagmersellen	271	Von Montag bis Freitag zur Schulzeit verkehrt der Kurs um 16.54 Uhr ab Willisau Bahnhof 3 Minuten früher und von Altishofen bis Nebikon 6 Minuten früher.
Willisau–Hergiswil b.W. – Hübeli	272	Von Montag bis Freitag zur Schulzeit verkehrt um 07.32 Uhr ein zusätzlicher Kurs ab Bahnhof Willisau via Schlossfeld bis zur Käppelimmatt, wo ein Umstieg auf die Folgefahrt bis Hübeli ermöglicht wird.
Ettiswil–Ebersecken–Schötz–Nebikon	275	Anpassungen bei den Abfahrtszeiten im Minutenbereich.
Ufhusen–Zell–Altbüron–St. Urban	281	<p>Von Montag bis Freitag während der Schulzeit verkehren um 06.17 Uhr ab Altbüron und um 07.10 Uhr ab St. Urban zusätzliche Kurse bis Zell Bahnhof. Ab dem Bahnhof Zell werden um 06.29 Uhr bis St. Urban und um 07.29 Uhr bis Altbüron zusätzliche Kurse angeboten. Dadurch entstehen in Zell optionale Anschlüsse der neuen S77.</p> <p>Ab Ufhusen bis Zell verkehren alle Kurse von Montag bis Freitag 5 Minuten früher als bisher.</p> <p>Die Haltestelle „Altbüron, Gruenbach“ wird aufgehoben.</p>
Zell–Hüswil–Luthern–Luthern Bad	282	Anpassungen im Minutenbereich.
Nachtstern Wolhusen Bahnhof– Entlebuch–Schüpfheim– Escholzmatt–Schangnau	N66	Die Haltestelle „Hasle LU, Farbschachen“ wird aufgehoben.



Informationen an Hundehalter; Umstellung auf ePetCard

Registrierungspflicht

Alle in der Schweiz wohnhaften Hundehaltenden müssen in der nationalen Hundedatenbank Amicus registriert sein.

Sie werden demnächst oder sind bereits Hundehalterin oder Hundehalter. Was müssen Sie tun?

Ersthundehaltende müssen sich vorgängig bei den Einwohnerdiensten des Wohnortes melden. Diese erfassen Ihre Personalien in der zentralen Hundedatenbank Amicus. Ihre Benutzerdaten erhalten Sie anschliessend per Post oder E-Mail. Daraufhin kann die Registrierung über den Tierarzt erfolgen.

Welpen müssen in den ersten drei Monaten vom Tierarzt einen Mikrochip implantiert erhalten. Führen Sie einen Hund aus dem Ausland ein, so müssen Sie innerhalb von zehn Tagen nach der Einfuhr dessen Kennzeichnung von einem Tierarzt überprüfen lassen. Der Tierarzt registriert anschliessend in beiden Fällen den Hund in Amicus.

Innert einer zehntägigen Frist sind Amicus zudem folgende Mutationen zu melden:

- Weitergabe (z.B. Verkauf oder Schenkung)
- Übernahme (z.B. Kauf oder Geschenk)
- Export und Tod des Hundes

Sie können dies entweder über www.amicus.ch oder über die kostenlose Applikation animundo erfassen. Sobald Sie Ihr Amicus-Konto mit animundo verbinden, können Sie Ihre registrierten Hunde und die elektronische ePetCard einsehen, sowie Halterwechsel und Vermisst-

meldungen verwalten. Zudem bietet animundo weitere zahlreiche praktische Funktionen rund um Ihr Haustier. Weitere Informationen finden Sie unter www.animundo.ch.

Sie sind bereits Hundehalter. Was ist ab 2026 neu für Sie?

Wenn Sie bereits einen Hund besitzen, können Sie diesen wie bisher über www.amicus.ch verwalten oder alternativ die kostenlose Applikation animundo nutzen. Sobald Sie dort Ihr Amicus-Konto verbinden, können Sie Ihre registrierten Hunde einsehen, Weitergabe (z.B. Verkauf oder Schenkung), Übernahme (z.B. Kauf oder Geschenk) und Tod Ihres Hundes melden, sowie Vermisstmeldungen verwalten.

Die bisherige PetCard kann nicht mehr nachbestellt werden, sondern steht Ihnen als elektronische ePetCard auf animundo zur Verfügung. Zudem bietet animundo weitere zahlreiche praktische Funktionen rund um Ihr Haustier. Weitere Informationen finden Sie unter www.animundo.ch.

Namens- und Adressänderungen müssen direkt den Einwohnerdiensten bekanntgegeben werden. Möchten Sie Hundedaten ändern, so wenden Sie sich bitte an den Tierarzt.

Hundesteuer

Die Hundeabgabe wird den Hundehaltenden jährlich in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen

Identitas AG, Amicus Support,
Adamstrasse 6, 3014 Bern
Tel. 0848 777 100

info@amicus.ch sowie www.amicus.ch.



Goldene Lilie Schloss Wyher



Anmutig leuchtete das Wasserschloss Wyher an diesem Herbstabend am Rande von Ettiswil in die Nacht. Auf dem Parkplatz standen Autos mit Nummernschildern aus den Kantonen Graubünden, Ob- und Nidwalden, St. Gallen, Schwyz, Luzern und Aargau. Sie alle waren gekommen, um der Preisverleihung der Goldenen Lilie beizuwohnen. Preisträgerin ist Bigna Guler.

Preisträgerin Bigna Guler aus dem Engadin



Die gut vierzig Gäste wurden im Feersaal mit urchigen Schwyzerörgeli-Klängen empfangen, an den Instrumenten Jakob

Falz (Kontrabass), Marvin Näpflin (Schwyzerörgeli), Micha Wachter (Schlagzeug) und Bigna Guler (SÖ). Zum bereits zwölften Mal wurde die Goldene Lilie an die Person verliehen, welche den besten Bachelorabschluss an der Hochschule Luzern-Musik mit Profil Volksmusik vorwies. Die Preisträgerin, ihre Dozentin Nadja Räss sowie Mitstudenten erklärten, dass heute unter «Volksmusik» eben genau das zu verstehen sei, Musik, die das Volk spielt. Traditionelle Musik entwickle sich weiter, verbinde sich mit Jazzelementen und vor allem ganz viel persönlichen Interpretationen von Tönen und Gefühlen.

Die Grosseltern und Eltern von Bigna sind eigens für die Preisverleihung aus dem Engadin ins Luzerner Hinterland gereist und freuten sich mit allen Anwesenden über ein wunderbares Konzert und den Anerkennungspreis für die Tochter und Enkelin. Diese hatte denn auch zwei spezielle Kompositionen für ihre Grosseltern dabei (Per Bazi und Tra(i) soura).

Variationen reich mit viel Gefühl

Franz Künzli, Präsident der Stiftung Schloss Wyher, erzählte den Gästen in wenigen Worten, geschichtliches zum Schloss und verdankte gleichzeitig die Unterstützung des Anlasses durch die Gastgeber AG Wasserschloss Wyher, Bachmann Partner AG, Luzern, AXA Versicherung AG und Region Willisau Kultur. Dabei erwähnte er, wie wichtig der Stiftung die Kulturförderung sei und er sich über den schönen Konzertteil an diesem Abend sehr freue.

Es folgte ein zweiter Konzertteil mit vielen Eigenkompositionen von Bigna. In die urchigen volkstümlichen Klänge mischten sich zunehmend Jazz-Elemente, manchmal schnelle Tonfolgen, dann wieder langanhaltende Töne, leise und laute Sequenzen - Musik, die von den Instrumentalisten sehr Variationen reich vorgetragen wurde, Gefühle, die in jeden einzelnen Ton verpackt waren.

Mit «Gravitating circles» beschrieb Jakob Falz (Kontrabass) seine Komposition als Stück mit Bewegung im Kreis: «manchmal so und manchmal etwas anders», meinte er dazu. Man hatte das Gefühl, als dass die Töne aus dem Kreis auszubrechen versuchten, jedoch nicht fliehen konnten, sich beruhigten, um dann Gefallen im Kreisinnern zu finden, spannend und hervorragend zugleich.

Von Peter Zinsli bis Albin Brun

Anschliessend hielt Nadja Räss die Laudatio. Sie wusste viel zu berichten über die junge Künstlerin. Bigna sei eine quirliche junge Frau, eine grosse Bereicherung an der HSLU. Das Schwyzerörgeli spielen hätte sie im frühen Kindesalter bei ihrer Grossmutter erlernt und als Siebenjährige die ersten Unterrichtsstunden an der Musikschule genommen.

Im Gymnasium hätte sie dann entdeckt, wie wichtig für sie die Musik sei und den Weg an die HSLU angepackt. Musiker Domenic Janet (ils Fränzlis da Tschlin) hätte Bigna einmal gesagt: «guet zuelose und dänn mache». Auf der Liste der breit abgestützten Inspirationsquellen der Künstlerin erscheinen Namen wie: Adrian Würsch (selbst einmal Gewinner der Goldenen Lilie), Markus Flückiger (auch unter den Gästen und Dozent an der HSLU), Albin Brun, Peter Zinsli, Josias Jenny und Res Gwerder.

Man spürte während der Laudatio, wie herzlich die Dozentin mit ihrer Studentin ist, Beide erw ähnten, dass man an der HSLU im Bereich Volksmusik wie eine kleine Familie unterwegs sei. Nebst der Musik gehöre aber auch die Jagd, der Sport, u.a. der Engadiner Skimarathon zu den Leidenschaften der jungen Bündnerin. Nadja Räss hob hervor, wie inspirierend es sei, wie breit die Künstlerin interessiert sei und man spüre dies in ihren Kompositionen sehr stark.

Ans Publikum gewandt schloss Nadja Räss mit den Worten: «Da kommt noch viel Spannendes auf uns zu, freuen wir

uns darauf.» Mit Tränen in den Augen, ob dieser berührenden Worte, bedankte sich Bigna Guler bei ihren Dozenten Räss und Flückiger, den Mitmusikern, den Gästen und schliesslich auch bei der Schloss Wyher Stiftung, bevor sie aus den Händen von Alain Bachmann, Bachmann Partner AG, die Auszeichnung und das Preisgeld empfangen durfte.



Danach kam das Publikum nochmals in den Genuss grossartiger Volksmusik. Ganz zum Schluss beendeten die Musiker den Abend mit der Chneuschibe-Polka, ganz urchig, so wie sie begonnen hatten.

Mit vielen schönen Eindrücken ging es anschliessend in den Rittersaal zum «Schloss-Apéro». Hier bot sich die Gelegenheit, zum Austausch mit der Preisträgerin, den Dozenten, Familie, Mitstudenten und Gästen.

Ein gelungener Anlass, in würdigem Rahmen, welcher die enorme Reichweite der Volksmusik auf grossartige Weise offenbarte.

Cornelia Schmid

*Herzliche
Gratulation!*

Regionalbibliothek Willisau



so vielseitig wie ein Buch!

Die Fachstelle Kinderbetreuung Luzern lädt herzlich ein zu einem Filmportrait mit anschliessender moderierter Gesprächsrunde mit Gästen.

Stadtmühle Willisau
Mittwoch, 4. Februar 2026
19.00 bis 21.00 Uhr

Öffentliche Filmveranstaltung **Aufwachsen in einer Pflegefamilie**

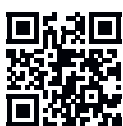
15 Jahre filmische Begleitung
einer Pflegefamilie durch Ursula Brunner

Moderation
Andy Wolf

Gäste Gesprächsrunde

Regierungspräsidentin Michaela Tschuor
Präsidentin PAZ Erna Bieri-Hunkeler
Filmemacherin Ursula Brunner
Ehemaliges Pflegekind / Careleaver:in
Pflegeeltern aus der Region

**Freier
Eintritt**



fachstellekinder.ch



FACHSTELLE KINDERBETREUUNG
PFLEGEKINDER-AKTION
ZENTRALSCHWEIZ



Vorverkauf Saisonkarten

2026



Die Badesaison 2025 ist bereits Vergangenheit. Der schönen Erinnerungen und die warmen Badetage bleiben in bester Erinnerung. In den kalten Wintermonaten wachsen jedoch das Bedürfnis und die Sehnsucht nach Wärme, Sonne und Baden.

Auch dieses Jahr haben Sie Gelegenheit, Saisonkarten und 10er-Abos für die Badesaison 2026 bereits im Dezember zu beziehen. Dies ist mit unserem Online-Shop auf unserer Webseite www.badinebikon.ch einfach und bequem möglich.

Machen Sie Ihren Eltern, Grosseltern, Kindern, Patenkindern oder Freunden ein sinnvolles Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk. Von diesem Geschenk profitieren die Beschenkten einen ganzen Sommer lang und werden Ihre sonnige Freude haben.

Auch für Firmen, die Ihren Mitarbeitern in der arbeitsfreien Zeit die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung, Entspannung oder Erholung bieten möchten, gibt es bei uns interessante Angebote. (Kontaktieren Sie uns)

Die Preise für die Saisonkarten und 10er-Abos bleiben gleich wie in der Bade-Saison 2025!
Sie sehen diese unter: www.badinebikon.ch

Wer seine Saisonkarten oder 10er-Abo im Vorverkauf (bis 12. Dezember 2025) sichert, erhält zusätzlich einen Gutschein vom Badi Beizli im Wert von Fr. 10.00 und ein Wahren-Gutschein von der Brunnmatt Drogerie, im Wert von Fr. 5.00.

Die Bestellungen können bis Freitag, 12. Dezember 2025 telefonisch oder per Mail gemacht werden. Oder Sie erstellen die Saisonkarte oder das 10er-Abo selber im Online-Shop.

Wir werden Ihnen mitteilen, wann Sie die Saisonkarten und 10er-Abos abholen können.
Für die Saisonkarten und 10er-Abos sind Namen, Vornamen, Adresse und Geburtsdatum des Karteninhabers anzugeben.

> Schwimmbad Stämpfel Nebikon / Tel.: 062/756 25 13 / E-Mail.: info@badinebikon.ch
> Hubert Frei, Badmeister / Tel. Mobil 079 658 53 80



Schulung für Angehörige

Eigenweltorientierte Kommunikation zur Verbesserung der Lebens- und Beziehungsqualität von Angehörigen und Menschen mit Demenz.

Angehörige von Menschen mit Demenz in ihren individuellen Möglichkeiten unterstützen und stärken.

Einen an Demenz erkrankten Angehörigen zu betreuen, ist eine grosse und anspruchsvolle Aufgabe. Das vertraute und eingespielte Beziehungsverhalten und -erleben verändert sich.

Diese Veränderungen können beide Seiten zutiefst verunsichern. Eigenweltorientierte Kommunikation hilft Angehörigen, die Krankheit Demenz und ihre Auswirkungen auf das Alltagsleben zu verstehen – und damit besser und gelassener umzugehen.

Kursinhalte

- Umgang mit dem Erleben an Demenz erkrankten Menschen
- Innenwelt von Menschen mit Demenz ansprechen und zur Entfaltung bringen
- Umgang mit Freuden, Leiden, Ängsten und Bedürfnissen
- Wohlbefinden im Alltag von Angehörigen und Menschen mit Demenz
- Eigenweltorientierte Kommunikation - Eigensprache als Ressource
- Eigenweltorientierte Kommunikation durch Bewegung und Berührung

Die Schulungen für Angehörige der Eigenweltorientierten Kommunikation bestehen aus dem Basis- und dem Aufbaukurs (je ein 6-teiliger Kurs). Voraussetzung für den Aufbaukurs ist der absolvierte Basiskurs.

Basiskurs

Daten: 06., 13., 27. Januar / 10., 17. Februar / 03. März 2026
 Zeit: jeweils dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr
 Kosten: Kurs Fr. 60.00, Kursmaterial Fr. 15.00
 Ort: Kloster Sursee, Geuensee-strasse 2A, 6210 Sursee

Anmeldung: bis 19. Dezember 2025

Basiskurs

Daten: 21., 28. April / 19. Mai / 02., 16., 30. Juni 2026
 Zeit: jeweils dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr
 Kosten: Kurs Fr. 60.00, Kursmaterial Fr. 15.00
 Ort: Meierhöfli, Eicherstrasse 21, 6204 Sempach

Anmeldung: bis 27. März 2026

Aufbaukurs

Daten: 23. Sept. / 14., 21. Oktober / 04., 18., 25. November 2026
 Zeit: jeweils mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr
 Kosten: Kurs Fr. 60.00, Kursmaterial Fr. 15.00
 Ort: Kloster Sursee, Geuensee-strasse 2A, 6210 Sursee

Anmeldung: bis 4. September 2026

Kursleitung

Tomas Kobi, Gerontologe (MAS), ISAD-Trainer (CAS, Eigenweltorientierte Kommunikation, BFH)

Anmeldung und Auskunft

Telefon: 078 746 58 63 oder via E-Mail: tomas.kobi@bluewin.ch

Alzheimer Luzern
 6000 Luzern
 041 500 46 86
luzern@alz.ch
www.alz.ch/lu





Pro Senectute Kanton Luzern – Spendenergebnis der Herbstsammlung 2025 in Kottwil und Ettiswil

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Älterwerden kann beschwerlich sein. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen. In jenen Situationen, in welchen die Kraft oder die finanziellen Mittel fehlen, ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass. Pro Senectute unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton und gibt Ihnen Sicherheit im Alltag.

Pro Senectute Kanton Luzern trägt mit ihren Dienstleistungen dazu bei, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können.

Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltagshilfen, Mahlzeitendienst, administrativen und finanziellen Unterstützung sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation.

Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Ihre Spende hilft

- Einsamkeit zu lindern
- Mit Freude älter zu werden
- Selbstbestimmt zu leben
- Danke für Ihre Unterstützung

Mit dem Leitsatz «Gemeinsam statt einsam» sammelten Freiwillige vom 15. September bis 25. Oktober Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben zuhause zu ermöglichen.

So kamen in der Gemeinde Kottwil Fr. 2585.00 und in Ettiswil Fr. 7722.00 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Yvonne Brühlmann und Margrit Ludin, Ortsvertreterinnen allen Spenderinnen und Spendern herzlich für die wertvolle Unterstützung.

Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Gemeinde verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Wir wünschen allen eine lichtvolle und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Yvonne Brühlmann und Margrit Ludin



Ein Hoch aufs Spielen!

Wann haben Sie das letzte Mal gespielt? Können Sie sich nicht erinnern? Vielleicht drehen Sie beiläufig Ihren Kugelschreiber in der Hand oder reimen beim Schreiben von Geburtstagskarten? Auch das ist Spiel – scheinbar zwecklos, jedoch freudvoll. Wir spielen, weil es uns guttut – einfach so. Doch wie lernen wir es eigentlich?

Spiele ist eine Fähigkeit, die jeder Mensch Schritt für Schritt entwickelt. So wie das Sprechen einer neuen Sprache. Es braucht Motivation, Übung und vor allem Zeit. Schon im Mutterleib beginnt ein Kind, seinen Körper und die Umgebung spielerisch zu entdecken. Nach der Geburt nimmt diese Entwicklung rasant zu. Alles wird bespielt. Damit das gut gelingt, brauchen Kinder viel Zeit und eine Umgebung, in der sie selbst aktiv sein können.

Spiel braucht Platz und Wertschätzung

Mit den Kindern wachsen auch die Spielideen. Sie werden komplexer, zeitintensiver und riskanter. Für diese Entwicklung brauchen Kinder Raum – im wörtlichen und im übertragenen Sinn. Erwachsene, die Kindern Raum, Zeit und Freiheit zum Spielen geben, tun ihnen und sich etwas Gutes. Untersuchungen zeigen: Kinder, die regelmässig frei spielen dürfen, sind im Alltag zufriedener.

Dabei müssen die Erwachsenen nicht immer mitspielen. Es reicht oft, da zu sein und Interesse zu zeigen – das Spiel ernst zu nehmen. Und vielleicht überfällt Sie ein leiser Anflug von Neid, wenn Sie im Tür Rahmen oder am Spielplatzrand dem im Spiel versunkenen Kind zuschauen? Greifen Sie das Gefühl auf und finden Sie ein passendes Spiel für sich, welches Sie den Alltag für einen Moment vergessen lässt. Dieses wohlige Gefühl stärkt Ihre Gesundheit.

Akzent macht sich fürs Spielen stark

Der Verein *Akzent Prävention und Suchttherapie* setzt sich in verschiedenen Formen für das Spiel ein, weil es Kinder und Erwachsene stärkt. Zwei aktuelle Projekte sind: "Spielzeugfrei" in Kitas, Spielgruppen und Kindergärten sowie "Rauchfreie und saubere Spielplätze".

Zudem bietet Akzent Weiterbildungen für Fachpersonen und Elternveranstaltungen zum Thema Spiel an. Mehr Infos finden Sie unter: www.akzent-luzern.ch/agenda

Über uns

Im Auftrag des Kantons Luzern und dessen Gemeinden setzt sich *Akzent Prävention und Suchttherapie* für ein Leben ohne Sucht ein. Der Bereich Prävention berät und begleitet Fachpersonen bei Projekten zur Stärkung der Lebenskompetenzen.



Akzent Prävention und Suchttherapie setzt sich in verschiedenen Formen für das Spiel ein, weil es Kinder und Erwachsene stärkt.

Kontakt

Akzent Prävention und
Suchttherapie
Seidenhofstrasse 10
6003 Luzern

Ursula Gassmann,
Lebensphase frühe Kindheit
041 515 02 17

ursula.gassmann@akzent-luzern.ch





Wenn es draussen wieder kälter und die Tage kürzer werden, so ist bald soweit: Weihnachten steht vor der Tür! In dieser magischen Jahreszeit hat auch das Agrarmuseum Burgrain wieder einiges zu bieten. Den ganzen Advent stimmt die weihnachtliche Dekoration im Innenhof des Museums auf die Festtage ein.

Stimmungsvolle Lichterabende mit beleuchtetem Rundweg

16. und 23. DEZEMBER

Wie jedes Jahr finden auf dem Burgrain wieder die traditionellen Lichterabende statt.

An zwei Abenden laden wir Sie ein, sich bei Kerzenschein und Adventsgeschichten auf Weihnachten einzustimmen.

Ein zusätzliches Highlight ist der **ab 17.00 Uhr beleuchtete Lichterweg, welcher selbständig begangen werden kann.** Der Rundweg führt vom Agrarmuseum zur St. Blasius Kapelle hin zur Agrovision und wieder zurück zum Museum und lässt den Burgrain in ganz besonderem Glanz erstrahlen.

Ein Zwischenhalt in der Kapelle ermöglicht einen Blick auf die eindrückliche Krippenlandschaft, die alljährlich liebevoll inszeniert wird. Auf den Rundgang dürfen übrigens gerne auch selbstgebastelte Laternen mitgebracht werden. Jedes zusätzliche Licht ist willkommen!

Adventsgeschichten für Jung und Alt

Jeweils **ab 17.30 Uhr** wird in der **Remise des Museums** wieder eine zauberhafte Weihnachtsgeschichte für Gross und Klein erzählt. Im Anschluss können Sie sich bei heissem Punsch an der Feuer-schale wärmen oder Verschiedenes bräteln und bei geselligem Beisammensein den Abend ausklingen lassen.

Für die Teilnahme an den Lichterabenden ist keine Anmeldung erforderlich.

Der Punsch ist kostenlos, für die Verpflegung wird ein Unkostenbeitrag verrechnet (Cervelat mit Brot oder Raclette auf Brot zu je 5 Fr.)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schweizerisches Agrarmuseum Burgrain
www.museumburgrain.ch
museum@burgrain.ch



Regio Chäsi Willisau feierte 20. Geburtstag



Zum Geburtstagsfest im Ilgensaal Ettiswil sind 120 Gäste gekommen, Milchproduzenten und Mitarbeiter mit ihren Partner/innen. Entstehungsgeschichte, Wirtschaftskunde, Bildmaterial, fröhliche Unterhaltung und ein feines Nachtessen aus der Ilgen-Küche erwartete die Gesellschaft. Organisiert wurde das Fest durch die Vorstandsmitglieder Michael Bättig und Patrick Fischer.



Nach einem kleinen Start-Apéro begrüßte Co-Präsident Sigi Notz, Kottwil, die Festgemeinde mit den Worten: «Zwanzig Jahre sind eigentlich keine lange Zeit, wenn man sich jedoch vor Augen führt, wie

sich in dieser Zeit unser Umfeld in der Branche der gewerblichen Käsereien gewandelt hat, fühlt es sich an wie eine halbe Ewigkeit.» Er erwähnte, dass das Interesse darin bestehe, in der Regio Chäsi Willisau eine qualitativ hochstehende Milch mit ebenso qualifizierten Mitarbeitern zu erstklassigem Käse zu verarbeiten, welcher schliesslich an die Konsumenten gelange. Nach der Begrüssung durften sich die Gäste von einem feinen Nachtessen verwöhnen lassen (Cordon Bleu mit Kottwiler Käse).



Kaum war der letzte Bissen heruntergeschluckt, trat Komödiant und Musiker Martin Sumi in den Saal. Von der ersten bis zur letzten Sekunde war das die beste humorvolle und musikalische Unterhaltung. Durch die Publikumsinteraktionen wurde die Vorstellung zudem aufgelockert. Der Künstler verstand es ausgezeichnet, die Zwischenrufe aufzuschnappen und sie sofort ins Programm zu integrieren. Das Publikum seinerseits nahm jede Vorlage, musikalisch oder textlich direkt auf, applaudierte, sang mit, lachte und hatte sichtlich riesige Freude an der Unterhaltung.



Dann wurde es wieder etwas sachlicher. Thomas Schweisser, Geschäftsführer der Regio Chäsi Willisau liess nicht nur die letzten zwanzig Jahre Revue passieren, er holte viel weiter aus, flocht Weltgeschichte und Wirtschaftsgeschichte in seinen Vortrag ein und visualisierte diesen mit vielen Bildern. Er hielt fest, dass die Wurzeln der Regio Chäsi Willisau im Jahr 1894 lägen, bei der Gründung der Käsi Genossenschaft Kottwil.

Von den damaligen Gründern (u.a. Vinzenz Notz, Johann Boog, Josef Bisang) seien heute noch drei Nachfahren in der Genossenschaft (Sigi Notz, Urs Boog und Ferdi Bisang). Er wusste vom damaligen Milchpreis zu berichten der im Sommer bei dreizehn Rappen lag, im Winter bei zehn Rappen. «Was macht uns stolz», fragte Schweisser in die Runde und gab die Antwort gleich selbst: «Die gut gepflegten Käsereistandorte mit

zeitgemässen Einrichtungen sowie nachhaltiger Energieversorgung, wir sind zu Hause in einer wunderschönen Landwirtschaft, die Vielfalt an lebendigen Bauernfamilien, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unsere Auszubildenden.»



Weiter erwähnte er die qualitativ hochwertigen und innovativen Produkte, und die Stärke des Zusammenhaltes innerhalb der Genossenschaft. Die Verantwortung für die Mitarbeiter und Produzenten seien sowohl Stärke als auch Zukunftsattribute. Als sehr wichtigen Punkt nannte er zum Abschluss schliesslich die «noch» vorhandenen Genbanken der Bakterien, zu denen man Sorge tragen müsse und die mit dem Verschwinden vieler Käsereien ebenfalls verloren gehen würden.

Diese Genbanken nannte er zutiefst Schweizerisch und historisch. In Kottwil würden nach wie vor alte Käsereikulturen z.B. aus Menzberg eingesetzt werden. Immer wieder liess Thomas Schweisser durchblicken, wie sehr er tief im Herzen mit der Regio Chäsi Willisau verwurzelt ist, wie sehr er seine Mitarbeiter und die Produzenten und deren Arbeit schätzt. Er fahre jeden Tag gerne zur Arbeit, da er immer auf engagierte Mitarbeiter treffe, welche ihr Herzblut und ihre Freude einbringen und es ihm einfach gut tue, mit diesen Menschen zusammen zu sein.

Seit der Gründung der Regio Chäsi Willisau ist Thomas Schweisser Geschäftsführer derselben. Seine Tätigkeit lobte Kassier Urs Boog. Zum Einstieg las

er das Bewerbungsschreiben aus dem Jahr 2005 des Geschäftsführers vor und beschrieb Thomas Schweisser als Organisationstalent, Schnelldenker, technisch sehr Versiertem und Innovativen Menschen. Er weise deutsche Gründlichkeit auf mit einem weichen Herzen, mit Mitgefühl für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Der Vorstand bedankte sich im Namen der Versammelten mit einem Blumenstrauss und einer speziell verzierten Holzschwarte inklusive Uhr. Nach riesigem, anerkennendem Applaus für den Jubilar gab dieser den Anwesenden den Dank sichtlich gerührt zurück. Der Abend schloss mit den weisen Worten: «Bewahren wir unseren wachen Geist und unsere lebendige Genossenschaft».



Geschichtliches

Nachdem im Jahr 2003 die Käsereigenossenschaften Kottwil und Ettiswil-Dorf fusionierten, **folgte 2005 schliesslich die Gründung der Regio Chäsi Willisau**, in welcher sich die Käserei-Genossenschaften von Kottwil-Ettiswil, Schötz, Nebikon, Käppelimmatt, Hofstetten, Scheimatt, Schülen und Gettnau zusammenschlossen. 2006 stiess die KG Uffikon dazu, 2012 Übernahme der Käserei inkl. Milchproduzenten Menzberg und Winikon. Einzelne Milchlieferanten kamen aus folgenden Genossenschaften dazu: 2013 Pfaffnau/Roggliwil und Auswil, 2017 Ebersecken/Altbüren, 2021 Bodenberg und schliesslich schuf man 2024 eine Produktionsgemeinschaft mit Melchnau. Derzeit sind der Regio Chäsi 63 Genossenschaften mit ihren Bauernfamilien angeschlossen. Zwei Käsereien (Kottwil und Schülen) produzieren, in Willisau gibt es den Chäs Chäller, wöchentlich am Freitag ist der Direktverkauf in Kottwil geöffnet und in Luzern ist man seit März 2025 am Dienstag und Samstag am Markt vertreten. Nebst den Milchproduzenten arbeiten 21 Personen für die Genossenschaft.



Herzlich Willkommen in der Pizzeria Egghuus

Liebe Ettiswilerinnen und Ettiswiler,

Seit September dürfen wir im Egghuus die Gäste bewirten – ein Herzensprojekt, das von Wärme, Gemeinschaft und bester Qualität getragen wird. Die positive Resonanz und die herzliche Aufnahme haben mich, sowie das gesamte Egghuus-Team tief berührt. Euer Vertrauen bedeutet uns sehr viel!

In unserer Pizzeria setzen wir auf Qualität und Tradition. Probiert unbedingt unsere köstlichen Pizzen aus UR-Dinkelteig – dieser besondere Teig verleiht dem Geschmack eine einzigartige Note und sorgt für eine hervorragende Bekömmlichkeit.

Überzeugt euch selbst und schaut auch auf unserer Homepage www.egghuus.ch vorbei, wo ihr alle Neuigkeiten findet.

Ein weiteres Herzstück der Pizzeria Egghuus ist unser Raum für Feierlichkeiten. Egal ob Familienfeier, Weihnachtsessen oder andere Anlässe – das gemütliche Grottino bietet den perfekten Rahmen. Wenn ihr etwas ausserhalb der regulären Öffnungszeiten plant, meldet euch gern – gemeinsam gestalten wir euer persönliches Event unvergesslich.

Bei uns ist jeder Gast herzlich willkommen – unabhängig von Alter oder Hintergrund. Wir legen großen Wert darauf, dass sich alle wohlfühlen, von den Kleinsten bis zu den erfahrensten Geniessern.

Eure Zufriedenheit liegt uns am Herzen, und wir möchten eure Wünsche erfüllen.

Habt ihr Wünsche oder Anregungen für unser Egghuus, z.B. Öffnungszeiten etc. lasst es mich gerne wissen und meldet euch bei mir.



Dekoration vom 60 Geburtstag von Luzia im ganzen Egghuus



Pizzaiola Lucie beim Zubereiten von Take Away Pizza

GEWERBE

Besonders danken möchten wir den Vereinen aus Ettiswil, die uns die Treue halten. Eure Unterstützung und das Vertrauen, das ihr in uns setzt, sind für das Egghuus von unschätzbarem Wert. Ihr macht unsere Gemeinde lebendig.

Ich danke euch von Herzen für eure Unterstützung und freue mich darauf, viele von euch bald bei uns zu sehen. Gemeinsam werden wir das Egghuus in Ettiswil weiterhin lebendig halten!

Hinweis: Vom 22. Dezember 2025 bis zum 4. Januar 2026 ist das Egghuus geschlossen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag ab 17:00 Uhr. Für Reservierungen und Anfragen erreicht ihr uns unter: Tel. 041 980 27 51 oder per Mail unter vogel-regula@outlook.com

Vielen Dank für ihre Unterstützung. Wir freuen uns darauf, sie bald in der Pizzeria Egghuus begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüsse

Regula Vogel und das ganze Egghuus Team



Praxis Gruppe Ettiswil

Weihnachtsferien

Die Praxis bleibt vom
Mittwoch, 24. Dezember 2025
bis
Freitag, 2. Januar 2026
geschlossen.

Ab dem 05.01.2026 sind wir wie gewohnt für Sie da.

In einem Notfall hilft die kostenpflichtige Notfallnummer **0900 11 14 14** gerne weiter.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Med. pract. Peter Retzlik
Med. pract. Jens-Peter Gerdes
und das MPA-Team
Dorf 9
6218 Ettiswil

Tel. 041 980 28 88
Homepage: www.praxis-ettiswil.ch
Mail: ettiswil@praxis-gruppe.ch



Rückblick Vortrag «Künstliche Intelligenz»

Am Donnerstag, 6. November 2025 fand im Egghus in Ettiswil unser spannender Informations- und Netzwerkabend zum Thema „Künstliche Intelligenz (KI)“ statt. Etwas über 20 Gewerbetreibende nutzten die Gelegenheit, sich über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der KI zu informieren und gemeinsam zu diskutieren, welche Chancen und Herausforderungen diese Technologie für das lokale Gewerbe mit sich bringt.

Marlen Baumgartner und Jonas Tanner von der Agentur "ponkt." (Inhouse-

GEWERBE

Agentur der Printex AG in Dagmersellen) führten die Anwesenden mit einem inspirierenden Vortrag sowie vielen Praxisbeispielen in die Welt der Künstlichen Intelligenz ein. Dabei wurde deutlich, dass KI längst kein Zukunftsthema mehr ist, sondern bereits heute in vielen Bereichen – von Marketing und Kundenservice über Prozessautomatisierung bis hin zur Datenanalyse – praktische Anwendung findet. In einer anschließenden Diskussionsrunde konnten die Teilnehmenden ihre Fragen stellen, eigene Erfahrungen teilen und gemeinsam über mögliche Einsatzgebiete in ihren Betrieben sprechen.

Der Abend bot nicht nur wertvolle Informationen, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit zum Netzwerken und Erfahrungsaustausch, währenddem die Teilnehmenden mit köstlichen Pizzen vom Egghus verwöhnt wurden.



Gutschein

in Höhe von CHF

50,00

Die Geschenkidee unser "Gwärbler-Guetschein" für
Freunde, den Chef oder die Mitarbeiter.
Aus dem Dorf - Für das Dorf
Das Ettiswiler und Alberswiler Gewerbe unterstützen.

Gutscheinnummer:

Bestellnummer:

Ausstelldatum:

Der Wert des Gutscheins kann nicht in bar abgelöst werden!

gemeinsam stark



GEWERBEVEREIN ETTISWIL-ALBERSWIL

www.ge-ea.ch

Neu können die Gutscheine zusätzlich zur Homepage im Arnet Blumenhaus bezogen werden
(nur gegen Barzahlung)



Hundesalon guterhund.ch



Ein Geschenk, das Herz und Fell berührt.

Zu Weihnachten wünschen wir uns Ruhe, Wärme und Nähe – schenken Sie all das auch Ihrem Tier!

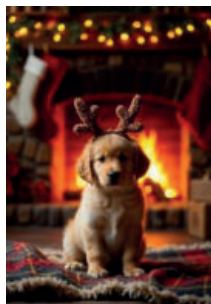
Ein Gutschein vom Hundesalon **guterhund.ch** bedeutet mehr als Pflege:

- Entspannung
- Zuwendung
- Wohlbefinden
- und liebevolle Fürsorge, die ankommt.

Ob sensible Hunde, Katzen, Angsthunde oder kleine Fellabenteurer – jeder Gutschein öffnet einen Moment echter Verbundenheit.

Ein Weihnachtsgeschenk, das lange nachwirkt.

Hundesalon guterhund.ch
Isa Hernández
Willisauerstrasse 12
6218 Ettiswil
www.guterhund.ch
wuff@guterhund.ch
077 429 57 52



Parteiversammlung

Gerne laden wir euch zu unserer nächsten Parteiversammlung ein.

Mittwoch, 3. Dezember 2025
um 20.00 Uhr im Sigristenhaus Ettiswil

Themen:

- Budget 2026
- Informationen zum Bushof und zur Schulraumentwicklung
- BIKO-Präsident Josef Willi beantwortet Fragen zum Thema Schulsystem und zu den steigenden Kosten im Schulbetrieb
- Nominationen:
 - Präsident Controlling Kommission
 - Mitglied Bürgerrechtskommission

Im Anschluss lassen wir den Abend bei einem Apéro in geselliger Runde ausklingen.

Wir freuen uns auf eine spannende Diskussion und auf ein zahlreiches Erscheinen.

Vorschau **Neujahrsapéro**
Sonntag, 4. Januar 2026
Gütschhalle Kottwil

FDP
Die Liberalen

**ETTISWILER
FREISINN**

Wir machen gemeinsam Zukunft!



Wir machen die Gemeinde Ettiswil stark!

Gemeindeversammlung 2025!

Die Liberalen Ettiswil laden alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zur Gemeindeversammlung vom **11. Dezember 2025 um 19:30 Uhr** in der Büelacherhalle ein.

Der Anlass bietet wieder die Gelegenheit, aktiv an der Zukunft unserer Gemeinde mitzuwirken. Auf der Traktandenliste stehen wichtige Geschäfte: Der Nachtragskredit für den Bushof als Schritt zu einer modernen ÖV-Infrastruktur, der dreigeschossige Anbau des Schulhauses 1994 für dringend benötigten Schulraum sowie die Erneuerung des CKW-Konzessionsvertrags, die für eine sichere Energieversorgung entscheidend ist. Zudem werden die laufende Rechnung und das Budget 2026 behandelt – beides zentral für eine verantwortungsvolle Finanzpolitik.

Wir Liberale Ettiswil sind überzeugt, dass gute Entscheidungen durch Beteiligung entstehen. Darum rufen wir alle Ettiswilerinnen und Ettiswiler auf, teilzunehmen, sich einzubringen und gemeinsam Verantwortung für unsere Gemeinde zu übernehmen.

Parteitag 2025

**8. Dezember 2025, 1000 Uhr
Festhalle Sempach**

Kantonalpräsident Ruedi Amrein eröffnet den Anlass. Mit Korpskommandant Thomas Süssli, Chef der Armee, erhalten wir einen direkten Einblick in die aktuellen sicherheitspolitischen Herausforderungen. Anschliessend spricht Florian Schütz, Direktor des Bundesamts für Cybersicherheit, über die wachsenden Bedrohungen im digitalen Raum. Major Rancetti-Hauri zeigt zudem auf, wie die Frauenförderung in der Armee vorangetrieben wird. Zum Abschluss laden wir zu einem Mittagsapéro ein.

**Übernimm
Verantwortung
mit uns!**

www.fdp-lu.ch





Vergehen und Aufleben

Erste Eisschichten bilden sich auf den Gewässern und die Bäume sind kahl. Der Winter ist da. Umso mehr geniessen wir die Sonnenstrahlen und wärmen uns gerne in der gemütlichen Stube mit einer heissen Tasse Tee. Das Naturlehrgebiet wünscht gemütliche Wintertage.



Frost hat das Bodenleben in eisigem Griff.

Gewässerprojekt

Die Gewässer um das Naturzentrum sind in die Jahre gekommen und können ihre Funktion als Lebensraum und Laichgewässer nicht mehr wahrnehmen. Sie sind stark verwachsen und trocknen während der Sommermonate teilweise ganz aus.

Dies bedeutet Lebensraumverlust für wassergebundene Tiere. Zudem schränkt dies das Bildungsangebot ein. Aus diesen Gründen ist eine umfangreiche Sanierung geplant. Dieses Vorhaben wird neue Lebensgrundlage von Kleintieren sowie Laichmöglichkeiten für unterschiedliche Amphibienarten sicherstellen. Ist doch das Naturlehrgebiet ein Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung und trägt entsprechend eine besondere Verantwortung für diese Tiergruppe.

Vorbereitungen für die Sanierung sind bereits im Gange. So wurden vorab Gehölze entfernt, um einerseits die Umsetzung zu ermöglichen und andererseits anschliessend die Besonnung der neuen Gewässer zu gewährleisten. Die Pflanzen werden jedoch bald den neuen Lebensraum zurückerobern.



Das Gehölz rund um die Teiche wurde auf Stock gesetzt.

Jahresprogramm

Mit dem öffentlichen Pflegeeinsatz im November ging die letzte Veranstaltung des Jahres zu Ende. Die öffentlichen Veranstaltungen stiessen erfreulicherweise auf reges Interesse. Das Naturlehrgebiet dankt allen Helfenden und Interessierten, die 2025 das Gebiet bereicherten. Das Programm für das kommende Jahr ist in Bearbeitung, man darf gespannt sein! Die Veranstaltungen werden hier wie üblich laufend publiziert.

Kontakt/Anmeldung:

077/500 78 01

info@naturlehrgebiet.ch

Weitere Informationen finden Sie auf www.naturlehrgebiet.ch

SCHLOSS WYHER



WO MOMENTE GESCHICHTE SCHREIBEN. Planen Sie eine Hochzeits-, Firmen- oder Geburtstagsfeier, ein Seminar oder ein anderes Highlight? Bei uns finden Sie die idealen Räumlichkeiten für jeden Anlass ab 20-200 Personen.



BRUNCH (Samichlaus + Advent)
Genessen Sie den sehr beliebten und ausgiebigen Sonntags-Brunch jeweils ab 10 bis 13.30 Uhr.
7. und 21. Dezember 2025



MITTELALTER-DINNER
Erleben, schlemmen, amüsieren. Ein authentischer Mittelalterabend mit Unterhaltung und Feuershow.
24. Januar 2026



SILVESTER
Felern Sie den Jahreswechsel unter dem Motto «LA VIE EN ROSE», mit einzigartigem 5-Gang-Menü.
31. Dezember 2025



VALENTIN DINNER
Verwöhnen Sie Ihre Liebste mit einem stimmungsvollen Abend, mit 4-Gang-Menü und Geschenk.
14. Februar 2026



Ein kulinarischer Event-Gutschein vom Schloss Wyher oder Schloss Altishofen.



ETTISWILER CINÉDINER
Der Event mit Kult-Status! Grosses Kino mit Welcome-Apéro und einem genussreichen 3-Gang-Menü.
4. – 28. März 2026



6. KRIMI-DINNER
Ein spannender Abend mit einem mörderisch guten 3-Gang-Menü zwischen den Ermittlungen.
25. April 2026

WO MOMENTE GESCHICHTE SCHREIBEN

Wasserschloss Wyher · Ettiswil

041 422 18 74

Schloss Altishofen · Altishofen



Mitreissende Autorenlesung mit Hip-Hop-Flair: Jonathan «Jonny» Ivanov begeistert die SchülerInnen der Sekundarstufe

Am 29. Oktober verwandelte sich der Singsaal in eine Bühne voller Energie und Rhythmus. Zu Gast war Jonathan Ivanov, der sich den SchülerInnen als „Jonny Ivanov – Rapper, Hip-Hop-Aktivist und Autor“ vorstellte.

Bereits nach wenigen Minuten hatte Jonny Ivanov die volle Aufmerksamkeit seines Publikums. Mit seiner offenen Art und seinem Humor gelang es ihm mühelos, eine lebendige Atmosphäre zu schaffen. Besonders beeindruckend war ein spontaner Freestyle-Moment: Die SchülerInnen durften zwölf beliebige Wörter nennen – und Jonny verwandelte sie innerhalb kürzester Zeit in einen mitreissenden Rap. Dabei baute er sogar Wörter wie „Töffli“, „Hund“, „Schlumpf“ oder „bro“ in seine Reime ein. Mit seinem Wortwitz und

Rhythmusgefühl brachte er alle zum Staunen – die SchülerInnen lauschten mit grossen Augen und begeistertem Lachen.

Im Anschluss las Ivanov das erste Kapitel seines Buches, das er gemeinsam mit seiner Mutter geschrieben hat. Die Geschichte dreht sich um ein spannendes Rap-Battle, bei den Themen wie Freundschaft, Identität und Selbstvertrauen im Mittelpunkt stehen. Seine eindrucksvolle Lesung und die lebendige Performance machten deutlich, wie eng Literatur und Musik miteinander verbunden sein können.



Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen der ISS

Besonders lebendig wurde der Austausch, als die SchülerInnen Ideen für den Buchtitel einbringen durften und viele Fragen stellten – etwa, wie lange das Schreiben des Buches gedauert habe oder wie es ist, mit der eigenen Mutter gemeinsam zu schreiben. Geduldig und mit viel Humor beantwortete Jonny jede Frage und gab spannende Einblicke in seine Arbeit als Autor und Musiker.

Zum Schluss bedankte sich Jonny Ivanov für das Interesse und ermutigte die Jugendlichen, selbst kreativ zu werden und ihren eigenen Ausdruck zu finden – sei es durch Musik, Schreiben oder andere Kunstformen.

Ein Vormittag, der zeigte: Sprache kann klingen, bewegen und verbinden – besonders dann, wenn sie mit so viel Leidenschaft präsentiert wird.

Nationaler Tag der Pausenmilch



Eine willkommene Stärkung im Schulalltag – der Tag der Pausenmilch fand auch in diesem Jahr wieder grossen Anklang und sorgte für eine grossartige Pause in Ettiswil und Kottwil.

Mit viel Freude eilten die Kinder am Donnerstag, 30. Oktober 2025, in die Pause, denn es erwartete sie etwas Besonderes. In dieser Pause stand der Tag der Pausenmilch an, welcher auch in diesem Jahr ein voller Erfolg war.



Die Kinder durften sich unter der Leitung von Familie Schwegler von verschiedenen Bauernfamilien regelrecht verwöhnen lassen. Die SchülerInnen wurden mit verschiedenen Milchangeboten versorgt: Ein Highlight war natürlich die Schokoladen- und Erdbeermilch.

Manche haben sogar nach einem zweiten Becher gefragt. So kehrten die Kinder nach der Pause glücklich, wieder gestärkt und mit viel Energie in den Unterricht zurück.

Besten Dank an die Bauernfamilien für die Organisation dieser speziellen Pause!





Musikschule
Region Willisau

Musikschule Region Willisau

Christkindli-Märt-Konzerte am Sonntag, 7. Dezember 2025 / ab 13.30 Uhr im Städtli Willisau

Am Christkindli-Märt wird die Musikschule im Städtli Willisau wie auch auf der Theatert Bühne im Rathaus musikalisch unterwegs sein. Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Musik, schlendern Sie durch den Märt und stimmen Sie sich gemeinsam mit uns auf eine besinnliche Weihnachtszeit ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Adventskonzert am Sonntag, 14. Dezember / ab 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Zell

Beim Adventskonzert in Zell begleiten die Musikschüler:innen die Ankunft des Friedenslichtes mit klangvollen Melodien. Das Licht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem erinnert uns daran, in dieser besonderen Zeit einen kleinen, aber bedeutungsvollen Schritt für Frieden und Dialog zu gehen. Mit dem Friedenslicht wollen wir Hoffnung schenken und die Welt ein Stück heller machen.

Je nach Anzahl der Teilnehmenden werden zwei Konzerte in der Pfarrkirche durchgeführt.



Besuchen Sie unsere Website www.musikschuleregionwillisau.ch

Alle Details zu den Konzerten finden Sie in der Rubrik „Veranstaltungen“. Auf der Website stehen Ihnen zusätzlich weiterführende Informationen zu all unseren Angeboten zur Verfügung.

Weihnachten steht vor der Tür

«Chumm mir wei es Liecht azünte, dass es hell wird i der Nacht und dr ganze Wält verkünde, was dr Himmel üs het bracht.»



Haben Sie das Lied von Peter Reber erkannt? Er schrieb es 1998 und bis heute wird es in der Adventszeit von unzähligen Kindern und Erwachsenen gesungen. Seine Botschaft ist zeitlos: Niemand soll allein sein, denn gemeinsam lassen sich selbst die größten Hürden überwinden. Das Licht schenkt uns Hoffnung und Wärme und erhellt unseren gemeinsamen Weg.

Ganz in diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine Weihnachtszeit voller lichtvoller Momente im Kreis Ihrer liebsten Menschen.

FASNACHTSPROGRAMM 2026



Vorfasnacht

Dienstag	06.01.26	Zunftbot Ettiswil
Freitag	09.01.26	Biiserball, Dagmersellen
Samstag	10.01.26	Tereter Nächt, St. Erhard
Samstag	24.01.26	Jubi Judäa Rämpler, Visperterminen
Samstag	31.01.26	Jubi Chalofeschränzer, Grosswangen
Freitag	06.02.26	Dorfanlass Fasnachtseröffnung, Ettiswil
Samstag	07.02.26	Guuggertreffen, Schüpfheim
Sonntag	08.02.26	Städtlifasnacht, Willisau

Fasnacht

Mittwoch	11.02.26	Rammelerball, Schlierbach
Schmudo	12.02.26	Schmudo mit Tagwache & Ständlis Ettiswil Märemonster, Sempach
Freitag	13.02.26	Rattenball, Triengen
Samstag	14.02.26	Umzug + Häppereball, Dagmersellen Muggeball, Ettiswil
Sonntag	15.02.26	Umzug + Fasnachtssonntag, Grosswangen
Montag	16.02.26	Kinderfasnacht Ettiswil Schränzerball, Pfaffnau
Dienstag	17.02.26	Fasnachtsumzug Sursee
Samstag	21.02.26	Fasnachtsfeuer Ettiswil



Guggichacheler Ettiswil Umzugsproben im Freien

Die Guggichacheler Ettiswil stecken mitten in den Vorbereitungen für die kommende Fasnacht. Im Dezember finden zwei Proben im Freien statt, jeweils von 19.45 bis 21.00 Uhr, sofern das Wetter mitspielt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern für das Verständnis, wenn es an diesen Abenden etwas lauter wird.

Die Guggichacheler wünschen allen einen guten Jahresendspurt und eine schöne Weihnachtszeit.



8. Generalversammlung Verein Kita Sonnbühl

Der Verein KITA Sonnbühl, Ettiswil hielt am Mittwoch, 19. November 2025 die achte ordentliche Generalversammlung.

Mathias Frey, Präsident, blickte auf ein intensives Vereins- und Geschäftsjahr zurück. Geprägt durch das letztjährige negative Betriebsergebnis und im Wissen um einen ebensolchen Voranschlag waren der Vorstand und die KITA-Leitung von Beginn an mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert.

Um den Vorstand entlasten und den Betrieb fördern zu können, wurde die

Organisationsstruktur geprüft und überarbeitet. Basierend auf einem gemeinschaftlichen Grundgedanken wurde die Rechtsform des Vereins beibehalten. Damit sich die Vorstandsmitglieder auf die strategische Führung konzentrieren können, wurden Julia Gmür, KITA-Leiterin, per 1. August 2025 erweiterte Verantwortungsbereiche und Kompetenzen im operativen Tagesgeschäft übertragen.

Unerwartete erhöhte Nachfragen an Betreuungsplätzen führten schliesslich dazu, dass die Jahresrechnung entgegen des Budgets mit wenig Verlust abgeschlossen werden konnte.

Nach mehrjähriger Vorstandstätigkeit haben sich Mathias Frey, Präsident und Gründungsmitglied, sowie Cécile Frey, Ressort Personal, zur Demission entschlossen. Künftig werden Bruno Felber und Martina Bosshart dem Verein in einem Co-Präsidium vorstehen. Yvonne Willi (bisher), Michelle Mischler und Barbara Felber (beide neu) ergänzen das fünfköpfige Gremium während Andrea Tschopp Schwyzer und Marc Häfliger weiterhin die Revisionstätigkeit obliegt.

Julia Gmür gewährte mit lebhaften Fotos und Erzählungen Einblicke in den familiären, liebevollen und individuellen Alltag. Am Dienstag, 16. Dezember 2025 lädt die KITA Sonnbühl - ein fester Bestandteil in der Gemeinde Ettiswil - zum Adventsfenster ein.



ADVENTSFENSTER KITA SONNBÜHL

16. DEZEMBER AB 17.00 UHR



ES GIBT WARMEN PUNCH UND LEBKUCHEN.
WIR FREUEN UNS MIT EUCH UNSER
FENSTER ZU BELEUCHTEN.

GESCHWISTER.
Srni
& PAPA

ADVENTSKONZERT



SONNTAG, 14. DEZEMBER 2025

17.00 UHR

PFARRKIRCHE GROSSDIETWIL

TÜRKOLLEKTE

GASTFORMATION:



SPONSOR:

Fellmann Mode & Design
Kostümverleih
www.fellmann-kostueme.ch



111. Morgartenschiessen 2025



Bei frühlingshaften Temperaturen konnte am 15. November das 111. Morgartenschiessen durchgeführt werden. Auch in diesem Jahr nahm «unsere» Morgartengruppe an diesem Anlass teil. Die 9 Schützen und 1 Schützin absolvierten den Wettkampf in der wunderschönen Naturarena.



Die Gruppe bereitet sich vor einer traumhaften Kulisse auf ihren Wettkampf vor

375 Meter lang ist die Schützenlinie, die grad ob dem Morgartendenkmal beginnt. Schütze an Schütze liegen still und konzentriert, um die Scheiben, welche weit entfernt scheinen, zu treffen.

In diesem Jahr konnte sich Walter Häfliger das höchste Resultat schreiben lassen. Mit 45 Punkten von Maximum 50 Punkten gelang ihm ein sehr gutes Resultat. Er durfte den Gruppenpreis, ein Morgartenbecher, in Empfang nehmen.



Der spezielle Morgartenbecher für den Gruppensieger Walter Häfliger

Nach dem Schiessen begaben sich die Teilnehmer in die Morgartenhütte, wo sie das traditionelle „Ordinäre“ zu sich nahmen.

Von 166 Gruppen konnte sich Ettiswil auf dem sehr guten Rang 23. Rang klassieren. Von 1651 rangierten Schützen konnte sich Walter mit seinen 45 Punkten auf dem tollen 128. Rang klassieren.

Nach ein paar gemütlichen Stunden begaben sich die Schützen aus Ettiswil zufrieden nach Hause.

VEREINE

Die folgenden Resultate wurden erzielt:

Walter Häfliger, 45 Pkt.
Timo Studer, 44 Pkt.
Häfliger René, 44 Pkt.
Erni Cornel, 43 Pkt.
Häfliger Anton, 41 Pkt.
Fischer Christian, 38 Pkt.
Zemp Marcel, 38 Pkt.
Häfliger Margrit, 36 Pkt.
Häfliger Pirmin, 36 Pkt.
Bürli Erwin, 32 Pkt.



Blick auf die Morgartenhütte

Schöne Weihnachten und ein gutes, neues Jahr

Ein aktives, schönes und erfolgreiches Vereinsjahr geht zu Ende. Wir Schützinnen und Schützen der FSG Ettiswil wünschen eine schöne, lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit. Für's neue Jahr alles Gute, viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.



Verena Kunz



Vögel am Futterhaus

Kurzkurs in Menznau

Welch farbiger Vogel sitzt da wohl am Futterhaus? Wie heisst jener dort im Dornenstrauch? Und wer pickt da am Apfel im schneebedeckten Garten?

Am Kurzkurs erhältst du das Rüstzeug, diese Fragen zu beantworten. Zudem erfahren wir, wie man Vögel am Futterhaus richtig füttert und lernen, mit welchen einfachen Massnahmen die unterschiedlichen Vögel im Garten weitergefördert werden können. Der Kurs ist offen und richtet sich an alle grossen und kleinen Vogelinteressierte.

Datum / Zeit: **10. Dezember 2025** von 19:00 - 20:30 Uhr

Anmeldung: (bis 7. Dezember) mit Angabe der Anzahl teilnehmender Personen, die Teilnehmerzahl ist beschränkt. naturnetzregionwillisau.ch/event/voegel-am-futterhaus/ oder info@naturnetzregionwillisau.ch



Die Kohlmeise ist ein regelmässiger Gast am Futterhaus. Der farbenfrohe Besucher erfreut Gross und Klein (Foto: Michael Gerber, BridLife Schweiz).



www.silberstreifen60plus.ch

Bericht der Jahresversammlung 2025

Wie gewohnt begann die Jahresversammlung der Silberstreifen 60 plus vom 7. November in der Pfarrkirche. Zu Ehren der Verstorbenen hielt Diakon Kurt Zemp einen besinnlichen, feierlichen Gottesdienst. Anschliessend begaben sich 84 Seniorinnen und Senioren mit einigen Gästen in den herbstlich dekorierten Jlgensaal. Gleich zu Beginn war die Atmosphäre gemütlich und die Stimmung fröhlich. Mit grossem Engagement, sympathisch und gekonnt leitete die Vereinspräsidentin Vreni Korner die Jahresversammlung.



Sämtliche Traktanden wurden speditiv und ohne Einwände abgewickelt. Die Jahresberichte der Präsidentin, der Wanderleitung, der E-Bike-Tourenleitung und vom freien Singen gaben einen interessanten Rückblick vom vergangenen Jahr. Die Aktivitäten wurden jeweils sehr gut besucht. Wanderleiter Toni Kurmann informierte, dass bei elf von zwölf durchgeführten Wanderungen 2024 Höhenmeter überwunden wurden. E-Bike-Tourenleiterin Erna Bühler zeigte die Anforderungen der jeweiligen Gruppen auf. Die Gesangsleiterin Annelise Laubacher ermunterte zum Singen, weil dies das Wohlbefinden

fördert. Zur Unterstützung der E-Bike-Tourenleitung haben sich seit diesem Sommer Ernst Duss und ab nächstem Jahr Markus Kurmann bereit erklärt. Ebenfalls seit diesem Sommer leitet Max Borner das Boule/Pétanque spielen. Josy Kaufmann wurde als Wanderleiterin nach 25 Wanderungen verabschiedet. Als neuer Wanderleiter stellt sich Markus Marfurt zur Verfügung. Die abtretenden Revisorinnen Bernadette Willi und Josy Kaufmann konnten mit Edith Schürmann und Margrit Stürmlin ersetzt werden.

Nach den verschiedenen Jahresberichten animierte die Präsidentin mit rhythmischer Musik und Bewegungsübungen zur Auflockerung. Im Ausblick auf das kommende Jahr wird wiederum ein interessantes, vielfältiges und geselliges Programm aufgezeigt. Darin sind Aktivitäten wie wandern, spazieren, E-Biken, Jassen/Spielen, Boule/Pétanque, singen und andere Veranstaltungen enthalten.



Gemeindepräsident Samuel Kreyenbühl überbrachte die Grüsse von den Gemeinden Ettiswil und Alberswil. Er erwähnte die Wichtigkeit der Aktivitäten der Seniorinnen und Senioren. Margrit Ludin als Ortsvertreterin der Pro Senectute richtete ebenfalls lobende Worte an die Versammlung. Mit Dankesworten nach allen Seiten konnte die Präsidentin den offiziellen Teil schliessen. Das feine Mittagessen aus der Jlgenküche liessen sich die Anwesenden munden. Bei angeregten Gesprächen und einer humoristischen Einlage wurde das gemütliche Beisammensein genossen.



www.silberstreifen60plus.ch

Montag, 1. Dez. 2025, 14.00 Uhr
Spaziergang ab Gemeindeparkplatz
Leitung: Margrit Steiner

Dienstag, 2. Dez. 2025, 16.30 Uhr
Freies Singen, im Singsaal Ettiswil
Alle die gerne singen, sind herzlich eingeladen. Leitung: Annelise Laubacher

Donnerstag, 4. Dez. 2025, 16.00 Uhr
Adventsspaziergang, ab Gemeindeparkplatz Ettiswil

Donnerstag, 11. Dez. 2025, 12.00 Uhr,
Mittagstisch im Rest. Post Kottwil
13.15 Uhr **Jassen / Spielen**

Anmeldung für das Mittagessen bis
Dienstag, 9. Dez. an Margrit Steiner,
041 980 45 78 oder 079 306 95 90.

Zum anschliessenden Jassen oder Spielen sind auch all jene herzlich eingeladen, die nicht am Mittagstisch teilnehmen.

Leitung: Lina Studer und Margrit Steiner

Dienstag, 16. Dez. 2025 Wanderung
zum Jahresabschluss mit Essen



Abfahrt Post Ettiswil: 13.00
Abmarsch in Buttisholz
Wanderstrecke: 9,6 km
Wanderzeit: 2 Std. 20 Min.
aufwärts: 93 m
abwärts: 96 m
Rückkehr: ca. 21.00 Uhr

Die Wanderung wird der Witterung angepasst und durchgeführt.

Kosten: Fr. 37.00 für Essen und Reise

Menü: Kürbissuppe, Rindsgeschnetzeltes an Paprikasauce, Pommes frites, Gemüse, exkl. Getränke.

Anmeldungen bis 9. Dez. 2025 an:

Erika Borner: 076 519 54 26 und
Josy Kaufmann: 078 728 15 96

Wir freuen uns, wenn viele Teilnehmer bei unseren Aktivitäten mitmachen.

Alle Termine sind auch auf unserer Homepage www.silberstreifen60plus.ch aufgeschaltet.

Wir wünschen allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, frohe und gesegnete Weihnachtstage und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.



Schöne Festtage & „en guete Rotsch“

Der FC Grosswangen-Ettiswil möchte sich bei allen treuen Sponsoren, privaten Spendern, den Gemeinden Grosswangen und Ettiswil sowie allen, die den FC Grosswangen-Ettiswil in irgendeiner Form unterstützen, herzlich bedanken.

Dank ihnen dürfen 190 Kinder und Jugendliche sowie 140 Aktive ihrem geliebten Hobby nachgehen. Danke!

Der FC Grosswangen-Ettiswil wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, «en guete Rotsch» und freut sich auf die nächsten Begegnungen auf dem heimischen Gutmoos.



Herzlichen Dank für Ihren Besuch bei der Blutspende!

Sie haben gezeigt, dass Ihnen die Blutspende am Herzen liegt.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Engagement und Ihre Zeit. Mit Ihrem wertvollen Einsatz schenken Sie Leben.

Wir freuen uns, Sie – zusammen mit vielen weiteren Spenderinnen und Spendern – am **Dienstag, 19. Mai 2026**, in der **Büelacherhalle Ettiswil** zur nächsten Blutspende willkommen zu heissen.

VORANZEIGE Nothelferkurs



Vom **Do 29. bis Sa 31. Januar 2026** bietet das Sanitätsteam Ettiswil den Nothelferkurs an.

Der Kurs dauert 10 Stunden.
Donnerstag 19.00Uhr bis 22.00Uhr,
Freitag 19.00Uhr bis 22.00Uhr und
Samstag 08.00Uhr bis 12.00Uhr.

Anmeldungen nehmen wir unter Telefon 079 598 24 64 oder via Anmeldeformular www.sanitaetsteamettiswil.ch gerne entgegen.



Instagram

Folge uns auf Instagram und bleib immer auf dem Laufenden!



Werde auch du zum Lebensretter – wir zeigen dir, wie!

Tauche ein in die Welt unseres Vereins!

Spannende Einblicke in unsere Tätigkeiten, coole Aktionen und wertvolles Wissen rund um «Erste Hilfe» warten auf dich.

Erfahre mehr über unser vielseitiges Angebot – von **Kursen** und **Vereinsübungen** über **Blutspenden** bis hin zum **Sanitätsdienst** und vielem mehr.

Jetzt folgen! Wir freuen uns auf dich!



Unsere Kurse und Instruktoren tragen folgende Anerkennungen



KINDER ERLEBNISNACHMITTAG

Mittwoch, 17. Dezember 2025



für Kinder
ab 2 Jahren

Ab 13.30 Uhr
Sigristenhaus Ettiswil



Individuelle Betreuungszeit:
zwischen 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Alter: ab 2 Jahren

Kosten pro Kind: 5.- pro Stunde

Mitbringen: Finken,
Wetterentsprechende- sowie
Ersatz- Kleidung
bei Bedarf: Getränk, Zvieri,
Wickelsachen

Lassen Sie Ihr Kind / Ihre Kinder
vom Jugend-Sanitätsteam Ettiswil
betreuen. Geniessen Sie einen
Kinderfreien Nachmittag und lassen
ihr Kind / Ihre Kinder einen tollen
Spiel- und Spassnachmittag
erleben.



Kontakt bei Fragen:
Mirjam Aregger-Wespi
079 371 35 96
jugend@sanitaetsteamettiswil.ch



Vor Ort befinden sich mind. 3 Personen,
welche über entsprechende Ausbildung verfügen
und Erfahrung in der Kinderbetreuung
mitbringen.



Der Samichlaus chond uf Chottu...

Bald ist es wieder soweit – der Samichlaus zieht mit seinem Schmutzli und dem Gefolge durch Kottwil und besucht alle Haushalte. Er freut sich auf zauberhafte Begegnungen und viele leuchtende Kinderaugen.



Samichlausroute

Mittwoch,
3. Dezember 2025,
ab 17.30 Uhr



Kottwil-Dorf (nur untere Seite der Kantonsstrasse)
Hinterdorf – Grossmatt – Moosgasse

Sonntag,
7. Dezember 2025,
ab 16.30 Uhr



Seewagen – Grundmatt – Hubelweid – Mühlacker
Höchweid – Kidli – Mossmatt – Untermos – Ronnegg
Zuswil – Kreuzacher – Hofacher – Schlagmatt

Montag,
8. Dezember 2025,
ab 16.30 Uhr



Kottwil-Dorf (nur obere Seite der Kantonsstrasse)
Gishalde – Götschalde und Vorderdorf

Anmeldung & Informationen:

Der Samichlaus geht bei allen Haushalten vorbei. Damit er weiss, über was er sich mit den Kindern austauschen darf, werden die Eltern gebeten, vorgängig ein paar Informationen bekannt zu geben. Die Eltern können dazu das Rückmelde-Formular benutzen (nebenstehender QR-Code scannen) oder ein Mail schreiben an adi.notz@gmx.ch (Frist bis 1. Dezember 2025). Auch Post nimmt der Samichlaus entgegen: Adi Notz, Galmet 2, 6022 Grosswangen.



Wer keinen Besuch wünscht, kann sich mit demselben Formular/per Mail ganz einfach abmelden.

Der Samichlaus wünscht eine schöne Adventszeit und freut sich auf den Halt in Chottu.

Samichlausgruppe Kottwil





Besuch des Samichlaus

Die Chlauszytig in alle Haushaltungen hat es bereits angekündigt: Die traditionellen Chlausestage finden auch in diesem Jahr wieder im bekannten Rahmen statt.

Chlauseinzug am Freitagabend

Am Freitagabend, 5. Dezember 2025 startet um 18.30 Uhr der traditionelle Samichlauseinzug durch das Dorf. Der Samichlaus und sein Gefolge werden begleitet von Kindern aus dem Kindergarten und den Primarschulen Ettiswil und Kottwil mit ihren Laternen, Iffeln, Fackeln und Glocken.

Wie jedes Jahr wird der Einzug angeführt von den Treichlern und Geislechlopfer aus Kottwil. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Samichlaus persönlich zu begrüßen.

Neue Route

Hinterdorf/Alberswilerstrasse – Rössli-Kurve – Feuerwehrmagazin – Aufgang links der Büelacherhalle bis zum roten Platz – oberer Schulhausplatz.

Auf dem Schulhausplatz spricht der Samichlaus zu Gross und Klein. Zudem erfreuen uns die Klänge der Blechbläser der Musikschule.

Für die Kinder steht eine warme Gratis-Ovo bereit, während sich die Erwachsenen an einem echten „Chlaus-Kafi“ oder einem „Chlaus-Tee“ vergnügen können.

Neu: Essensstand Treffpunkt Frauen.



Hausbesuche am Samstagabend

Am Samstag, 6. Dezember 2025 ab 16.30 Uhr macht der Samichlaus seine Hausbesuche gemäss den eingegangenen Anmeldungen in der Gemeinde Ettiswil.

Die Routen werden am Einzug beim Schulhausplatz angeschlagen wie auch beim Sigristenhaus und VOLG und sie sind zudem in der Ausgabe des Willisauer Bote vom Freitag, 5. Dezember nachzulesen.

Anmeldung für den Hausbesuch verpasst?

Keine Panik: bis am Samstag, 29.11.2025 kann noch angemeldet werden an samichlaus-ettiswil@bluewin.ch

Wir freuen uns auf viele schöne und eindrückliche Begegnungen am Chlauseinzug und bei den Hausbesuchen.

Samichlausgruppe Ettiswil / samichlaus-ettiswil@bluewin.ch

Mit der neuen Einzugsroute via Alberswilerstrasse, welche kurzzeitig gesperrt wird, wird am Freitagabend, 5. Dezember 2025 die Haltestelle Hinterdorf vom Postautobetrieb zwischen ca. 18.30 und 19.00 Uhr nicht bedient.

116.

Generalversammlung 2025

Der STV Ettiswil hielt am 25. Oktober 2025 seine 116. Generalversammlung in der Jlg ab. Präsidentin Carmela Stöckli begrüßte die Mitglieder, die auf das vergangene Jahr zurückblickten. Nach einem gemeinsamen Abendessen leitete Stöckli durch die Traktanden, darunter die Neuwahl von Anja Felber als neue Kassierin, Julia Felber als Aktuarin, Julia Strässle als administrative Leiterin Jugend und Patricia Hodel als neue Presseverantwortliche. Sie ersetzen Mirco Kunz, Judith Widmer, Tanja Fries und Nadine Blum, die sich aus dem Vorstand verabschiedeten.

Zum Abschluss wurden besondere Ehrungen vergeben: Olivia Ramseier wurde für ihren unermüdlichen Einsatz als „Kämpferin des Jahres“ ausgezeichnet. Als engagierte Hauptleiterin im Geräteturnen koordiniert und unterstützt sie vom Trainingsplan über Elterngespräche bis hin zu Dress-Management.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ernennung von Christian Getzmann zum Ehrenmitglied. Ob im Vorstand, als Leiter im GETU, im erweiterten Vorstand, oder im UK der Turnshow bereicherte Christian über 14 Jahre hinweg den Verein mit viel Herzblut und Engagement. Die GV endete anschliessend in geselliger Runde.



Neuer Vorstand des STV Ettiswil

Hervorragende Leistungen an der SM!



Platz 2 für Christian Hofstetter an der SM

Christian Hofstetter (KH) zeigte am Wochenende vom 1./2. November einmal mehr, dass er zur Spitze gehört. Mit einem souveränen Wettkampf an den Schweizermeisterschaften in Pfäffikon (SZ) holte er sich die Silbermedaille und den Titel als Vize-Schweizermeister in der Kategorie Herren. Auch am Mannschaftswettkampf durfte er sich mit dem Team des Turnverbands Luzern Ob- und Nidwalden über Silber freuen.

Tanja Fries (KD) turnte sich am 8. November in Delémont (JU) mit einer grossartigen turnerischen Leistung in die Top 10 und verdiente sich eine Auszeichnung. Auch am Mannschaftswettkampf am 15. November in Aarau durfte sie eine Auszeichnung entgegennehmen.

Anna Wiederkehr (K5) zeigte in Aarau ebenfalls einen starken Wettkampf und erturnte 35,450 Punkte. Das Team des Turnverbands LU/OW/ NW belegte in der Kategorie 5 den 12. Rang.

Der STV Ettiswil gratuliert Christian, Tanja und Anna ganz herzlich zu diesen fantastischen Leistungen!

Die Partner des STV Ettiswil

die Mobiliar Michelle Müller **FT Architektur AG** Ettiswil **Kurmann Maler AG** Ettiswil **Raiffeisenbank** Ettiswil

ELEKTRO GETZMANN GmbH Ettiswil, Grossdietwil **Schwegler AG** Ettiswil **Emil Peyer AG** Willisau



Save the Date

- 1 Woche voller spannender Kurse
- 8 CHF pro Modul
- für KG/Schüler von 5-16 Jahren

FERIENPASS

ETTISWIL ALBERSWIL KOTTWIL

03.-07. AUGUST 2026

ettiswil.feriennet.projuventute.ch

Treffpunkt

Frauen

Ferienpass

Ettiswil | Alberswil



www.treffpunktfrauen-ettiswil.ch

Lisme-Stöbli

Donnerstag, 11. Dez. 2025

Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr

Wo: Pfarrsaal Ettiswil

Mitnehmen: Eigene Handarbeiten

Leitung: Margrith Bernet & Maria Kamer

**Freitag, 5. Dez. 2025
ab 18.30 Uhr Schule
Ettiswil**



Samichlauseinzug

Dieses Jahr wartet beim Samichlauseinzug eine feine, warme Verpflegung auf euch!

Kommt vorbei, stärkt euch und genießt die stimmungsvolle Atmosphäre!

WIR SUCHEN Verstärkung

Werde Teil vom Chäferli-Team!

Melde dich bei Ramona Kurmann, ramona.kurmann@treffpunktfrauen-ettiswil.ch oder Sina Stadler, sina.stadler@treffpunktfrauen-ettiswil.ch oder nutze den QR-Code.



Chenderhüeti - Chäferli

Für Kinder ab 6 Monate
Dienstag und Donnerstag
08.15 - 11.15 Uhr
(ausgenommen Schulleisten)

Spielgruppenlokal
Dorf 21, beim Schulhaus



Kinderhüttekurs

14. / 21. Januar 2026

Zeit: 13.30 - 15.30 Uhr

Wo: Sigristenhaus Ettiswil

Für alle Mädchen und

Jungs ab 12 Jahren

40Fr. für zwei

Nachmittage inkl. Kursunter-

Lagen Anmeldung bei Sandra

Müller 079 435 87 91



Jahreseinstimmung 60+

Freitag, 09. Januar 2026

Herzliche Einla-
dung für alle Senio-
rinnen und Senio-
ren.



Die Jahreseinstimmung kommt in neuer Art daher. Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Zobigplättli sowie guten Worten fürs neue Jahr von Priester Beat Kaufmann. Die Kirchgemeinde lädt in Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt Frauen Ettiswil/Alberswil zu diesem gemütlichen Nachmittag ein.

Wir freuen uns auf ein geselliges Beisammensein.

Zeit: 13.30 Uhr

Ort: Sigristenhaus Ettiswil

Anmeldung bis 02. Januar:

Sandra Tenisch, 079/540 28 48 oder per Mail an sandra.tenisch@treffpunktfrauen-ettiswil.ch

Bitte Nahrungsmittelnunverträglichkeiten bei der Anmeldung angeben.



Zirkus Paffi & Paffine

mit Abschlussshow

21. Januar 2026

Zaubern, Fakir/Kraftmensch,
Trapez, Vertikaltuch, Jonglage
uvm.

Mitnehmen: Trinkflasche,
Turnkleider & Hallen- oder
Gerätschuhe

es gibt ein kleines Zvieri
(Kuchen & Sirup)



Zeit

13.30 bis 17.00 Uhr

Besammling

Büelacherhalle Ettiswil

Kosten

CHF 15.-

Alter: ab 12 Jahren

16.30 Abschlussshow (freiwillig)
für Eltern, Grosseltern, Gotti/Götti
und Bekannte mit Türkollekte

Anmeldung bis 15. Januar 2026

Gisela Kurmann, 079 785 76 28
oder online unter

<https://treffpunktfrauen-ettiswil.ch>



Spezialfenster
mit Ausschank
ohne Ausschank

ADVENTSFENSTER 2025

1 Montag	✓	Fam. Huber	Bilacher 25	Ettiswil
2 Dienstag	✓	Mittleres Ausserdorf	Mittleres Ausserdorf	Ettiswil
3 Mittwoch	✓	Familie Häfliger	Feldstrasse 1b	Alberswil
4 Donnerstag	✓	Sandra & Julian Bachmann	Wyssenhausmatte 12	Alberswil
5 Freitag	✓	Leonie Grunder	Hausmatte 5	Alberswil
6 Samstag	★ ✓	Skiclub Alberswil Samichlaus	Museum Burgrain 20	Alberswil
7 Sonntag	✓	Familie Willi	Ausserdorf 14	Ettiswil
8 Montag	✓	Familie Isenschmid	Mühlestrasse 15	Alberswil
9 Dienstag	★ ✓	Schule Alberswil	Dorf 1	Alberswil
10 Mittwoch	✓	Stiftung Sonnbühl	Sonnbühl 1	Ettiswil
11 Donnerstag	★ ✓	Feldmusik Ettiswil	Surseestrasse 4	Ettiswil
12 Freitag	✓	Selina Emmenegger	Mühlestrasse 16	Alberswil
13 Samstag	✓	Familie Felder	Längmattweg 19	Ettiswil
14 Sonntag	✗	Kathrin Arnold	Hübeli	Ettiswil
15 Montag	✓	Familie Steiger	Bühlmatt 1b	Ettiswil
16 Dienstag	✓	Kita Sonnbühl	Sonnbühl 3	Ettiswil
17 Mittwoch	✓	Angela Bachmann	Feldstrasse 23	Alberswil
18 Donnerstag	✓	Steiner / Pfister / Stirnimann	Mattenweg 15	Ettiswil
19 Freitag	✓	Familie Domaschke	Hausmatte 4	Alberswil
20 Samstag	✓	Esther Wälchli	Zuswil 10b	Kottwil
21 Sonntag	★ ✓	Adventsweg Grundmatt	Grundmatt	Ettiswil
22 Montag	✓	Familie Frey	Bilacher 8	Ettiswil
23 Dienstag	★ ✓	Agrarmuseum Burgrain	Museum Burgrain 20	Alberswil
24 Mittwoch	★ ✗	Kapelle St. Blasius	Burgrain	Alberswil



Liebe Mitmenschen

Auch dieses Jahr gibt es in unseren Gemeinden, Ettiswil, Alberswil und Kottwil wieder einen speziellen Adventskalender. Jeden Abend um 17:00 Uhr wird ein neues Adventsfenster eröffnet. Ihr seid alle herzlich eingeladen gemeinsam mit Nachbarn, Freunden und allen Dorfbewohner die Vorweihnachtszeit und die damit eingehende Weihnachtsstimmung aufzusaugen.



Folgende Fenster sind Spezialfenster:

6. Dezember- Samichlaus, Skiclub Kastelen Alberswil

Ab 16:00 bis 20:00 Uhr begrüsst der Samichlaus gross und klein in der Samichlaus-Stube, in der Remis, Museum Burgrain.

Anmeldung: Skiclub Kastelen Alberswil

9. Dezember- Schule Alberswil

Die Schule Alberswil lädt um 18:00 Uhr zu einem kleinen Adventstheater mit musikalischer Begleitung und anschliessendem Ausschank ein.

11. Dezember - Feldmusik Ettiswil

Ab 19:00 Uhr stimmt die Feldmusik alle Anwesenden mit verschiedenen Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Fest ein.

21. Dezember -Adventsweg Grundmatt

Ab 17:00 Uhr erstrahlt das Quartier Grundmatt im warmen weihnächtlichen Licht. Gläser voller Flammen, geschmückte Tannenbäume und sanfte Klänge begleiten Gross und Klein auf einem zauberhaften Weg durch das Quartier. Am Ende des Weges wartet ein besonderer Ort- still, leuchtend und voller Symbolkraft. Dort laden heisse Getränke und weihnachtliche Leckereien dazu ein, gemeinsam die besinnliche und geheimnisvolle Stimmung des Advents zu geniessen.

23. Dezember -Agrarmuseum Burgrain, Alberswil

Der Lichterweg Agrarmuseum-Bläserkapelle-Agrarvision-Agrarmuseum, ist ab 16:30 Uhr beleuchtet. Um 17:30 Uhr werden in der Remise des Agrarmuseum Weihnachtsgeschichten für Kinder erzählt. Anschliessend wird am offenen Feuer, Cervelats und Raclette angeboten und alle Gäste sind zu Punsch und Kuchen eingeladen. Zur Einstimmung in die Nacht zum Heiligen Abend dürfen alle um 18:30 Uhr der Geschichte MITTERNACHT IN DER WEIHNACHTSSTUBE lauschen!

24. Dezember - Kapelle St. Blasius, Alberswil

Ab dem morgen vom Heiligabend kann man selbstständig die wunderschöne Krippe in der St. Blasius Kapelle begutachten.

Wir freuen uns auf alle Besucher und die gemeinsame Vorweihnachtszeit.

Nun wünschen wir allen eine friedliche und freudvolle Adventszeit.

Die Mitwirkenden der Adventsfenster 2025.



Das ehemalige U20-Team und die Damen 5. Liga-Mannschaft des VBC Ettiswil haben sich im Frühling 2025 zusammengeschlossen und sind nun als grosses, motiviertes «Damen 5. Liga»-Team in die Saison 2025/26 gestartet. Insgesamt darf das Team 19 Spielerinnen zählen, alle mit viel Freude am Volleyball.

Seit April wird gemeinsam in der Halle trainiert, geschwitzt und gearbeitet, um bestmöglich auf die Spiele vorbereitet zu sein. Neu darf das Team auf die Unterstützung von Trainer David Keusch zählen, der mit viel Elan und Motivation neue Impulse ins Training bringt und die Spielerinnen sowohl sportlich wie auch als Team weiterentwickelt.

Im Oktober sind sie in die aktuelle Volleyballsaison gestartet und haben inzwischen bereits fünf Spiele absolviert. Auch wenn ein erster Sieg bisher noch aussteht, lassen sich die Spielerinnen nicht entmutigen. Denn eines ist sicher: In dieser Saison wollen sie gemeinsam alles geben, als Team zusammenwachsen, jeden Ball mit voller Energie spielen und an jedem Punkt viel Freude haben!



Juniorinnen U14 & U18
**VOLLEYBALL
 TURNIER**

Sonntag, 30. November 2025
 ab 09:00 Uhr
 Büelacherhalle & Alte Turnhalle, Ettiswil

Zuschauer sind herzlich Willkommen!
 Eine Festwirtschaft ist vorhanden.

vbc ettiswil
 volleyballclub
 www.vbcettiswil.ch



Wohnbevölkerung 2024; Luzerner Bevölkerung wächst um 1,2 Prozent

Ende 2024 hatten gemäss den neusten Ergebnissen der Bevölkerungsstatistik 437'944 Einwohner/innen ihren ständigen Wohnsitz im Kanton Luzern. Innerhalb eines Jahres ist die ständige Wohnbevölkerung damit um 5'200 Personen gewachsen, was einer Zunahme von 1,2 Prozent entspricht. Gesamtschweizerisch wuchs

die Bevölkerungszahl im Jahr 2024 um 1,0 Prozent. Das Wachstum der Luzerner Bevölkerung ist sowohl auf einen positiven Wanderungssaldo als auch auf einen Geburtenüberschuss zurückzuführen. Im Jahr 2024 wurden kantonsweit 4'069 Lebendgeburten und 3'267 Todesfälle registriert, was zu einem Geburtenüberschuss von plus 802 Personen führte (2023: +764 Pers.).

Noch stärker als der Geburtenüberschuss wirkten sich jedoch die Wanderungsbewegungen aus: Die Differenz aller Zuzüge (inkl. Übertritte der nichtständigen Wohnbevölkerung zur ständigen Wohnbevölkerung) und Wegzüge betrug im Jahr 2024 plus 4'199 Personen (2023: +6'923 Pers.).



Musikalische Gottesdienstbegleitung

Samstag, 20. Dezember 2025, 18:00 Uhr, Pfarrkirche Ettiswil

Dirigent: Hanspeter Wigger

Nach der Messe offeriert die Feldmusik einen Apéro.





64. Veteranentagung des Luzerner Kantonalen Blasmusikverbandes

Mit Schweizer Pünktlichkeit startete die 64. Kantonale Tagung der Veteranen-Vereinigung des Blasmusikverbandes Luzern. Organisiert wurde der Anlass durch die aktiven Veteranen der Feldmusik Ettiswil und deren Präsidenten David Schraner. Gastgeber war die Feldmusik Ettiswil. Der Arbeitseinsatz aller Generationen der Feldmusik wurde speziell gelobt. Als Gastsektionen vertreten, waren die Kantone Unter- und Obwalden, Schwyz, Zug, Uri, Aargau, beide Basel, Solothurn, Glarus, Zürich und Thurgau. Musikalisch umrahmt haben die Tagung die Burgrain-Musikanten.



Bleibt im Takt des Lebens

In seiner Begrüssungsrede hielt David Schraner fest, dass der FM Ettiswil sechs Eidgenössische Veteranen und eine Kantonale Veteranin angehören und der Verein mit einem Durchschnittsalter von 31 Jahren zur wesentlichen Verjüngung im Saal beitrage. Nachdem er anhand der Embleme in der Vereinsfahne die Feldmusik Ettiswil vorgestellt hatte, schloss er mit Werbung für die Neuuniformierung im Jubiläumsjahr 2026 ab. Man werde dafür das Trinkgeld einsetzen. Nun begrüßte

auch Hans Ottiger, Präsident der Veteranen-Vereinigung Luzerner Kantonal Blasmusikverband, die Versammelten.

Den Ettiswilern dankte er für eine muster-gültige Organisation. Der Einladung zur Tagung seien 50 Kantonale und 135 Eidgenössische Veteranen gefolgt. Dazu seien 141 Kantonale Ehrenveteranen und 48 CISM (Confédération Internationale des Sociétés Musicales) sowie 5 Eidgenössische Ehrenveteranen anwesend. Ganz speziell zu erwähnen gelte, dass es derzeit 5 über 90-Jährige aktive Musiker gebe. Bevor man zu den weiteren Tagesgeschäften übergang, reichte Ottiger das Mikrophon weiter an Samuel Kreyenbühl, den Gemeindepräsidenten von Ettiswil und an Michaela Tschuor, Regierungs-ratspräsidentin. Samuel Kreyenbühl verkündete mit Stolz, dass die Feldmusik in Ettiswil Tradition sei, verbinde, begeistere und bewege.

Selbst ein Sportanlass sei erst so richtig schön durch Musik. Die mit Leidenschaft gepflegte Musik, die Herzen berühre, kenne kein Alter, keine Grenzen oder Barrieren. Für dieses Stück Luzerner Kultur gebühre den Musikanten ein grosser Dank. «Bleibt im Takt des Lebens,» schloss er seine Rede. Regierungs-ratspräsidentin Michaela Tschuor liess die Anwesenden wissen, dass auch ihr als Nichtspielende die Musik viel Freude bereite, sie aber auch wisse, was es heisse, in der Familie aktive Musikanten zu haben. Da bräuchte es starke Strukturen im Jahreskalender. Man fiebere mit, begleite und hinter jedem Erfolg stehe auch eine Familie, die diesen Lebensrhythmus mitgehe.

Für den Kanton Luzern sei es ein grosser Musikschatz, dass es viele Gotten und Göttis gebe, Vorbilder und Motivatoren in den Musikvereinen, welche für die Jugend tragend seien. Daraus entstehe viel Freude und Wertschätzung, die verbinde. Zum Schluss erklärte sie, wie sehr sie mit Ettiswil verbunden sei, denn auf der politischen Bühne sei Franz Wüest, selbst

Blasmusikant, ihr Götti gewesen, habe sie motiviert und angestossen, sich etwas zuzutrauen. Das grossartige Kultur- und Vereinsleben in Ettiswil lobte Tschuor im Speziellen und überbrachte den Versammelten die Grussworte der Luzerner Kantonsregierung.

Ehrenpräsident Hans Ottiger

Die nachfolgenden Traktanden konnten speditiv und ohne Diskussionen abgehalten werden. Bei der Ehrung der Verstorbenen gedachte man auch dem Kantonalen Ehrenveteranen aus Kottwil, Hans Notz. Bei den Wahlen gab es im Vorstand nur eine Rochade. Präsident Hans Ottiger legte nach 12 Jahren Vorstand, 8 davon als Präsident, sein Amt nieder. Als neuer Präsident gewählt wurde Pius Amrein, Musikgesellschaft Römerswil. Er verdankte seine Wahl, hatte Freude darüber, dass ihm das Amt zugetraut werde und hoffte, dass er in die grossen Fusstapfen, die Ottiger hinterlasse reintreten möge.

Sowohl von Marco Imfeld, Präsident des Luzerner Kantonal-Blasmusik-Verbandes als auch von allen seinen Vorstandskollegen wurde der scheidende Präsident hochgelobt und mit Umschreibungen wie: tadellose und minutiöse Sitzungsvorbereitungen, speditive Sitzungsabhandlungen, kollegial, nie nachtragend dafür immer neugierig, belastbar und nervenstark, ehrlich, authentisch, gesunde Hartnäckigkeit, verständnisvoll, rücksichtsvoll, kompetent und nicht kleinlich, klug und konstruktiv tituliert. Oder ganz einfach, er sei «der Hans, der kann's» gewesen. Seine grosse Arbeit wurde mit dem Titel «Ehrenpräsident» und mit langanhaltendem Applaus geehrt.

Dabei vergassen seine Kameraden auch nicht, Josy Ottiger, die Gattin, mit einem Blumenstrauß zu würdigen. Wie ihr Ehemann sagte, sei sie nicht nur für ein stets perfekt gebügelt, weisses Hemd zuständig gewesen, auch sonst hätte sie ihm stets den Rücken freigehalten.



Schliesslich durfte der Willisauer Stadtpräsident André Marti die Veteranen für am 8. November 2026 nach Willisau zur nächsten Tagung einladen. Da es turnusgemäss wieder eine Tagung mit Partner/in sei, meinte er: «Ihr müsst nicht, aber ihr dürft eure Partnerin, euren Partner mitbringen». Zudem verwies er darauf, dass auch sie in Willisau nächstes Jahr Jubiläum feiern und daher eine Neuuniformierung anstehe. Er wolle aber keinesfalls Ettiswil mit dem Spendenaufruf konkurrieren, schlage jedoch vor, da sich die meisten hier im Saal Befindlichen alle auf ihren 13. AHV-Lohn freuen dürften, könnte man ja diesen auf die beiden Vereine aufteilen.

Heiterkeit machte sich im Saal breit. Vor der Ehrung der neuen Veteranen ergriff Peter Börlin, Mitglied der Verbandsleitung des Schweizer Blasmusikverbandes, das Wort. Er hatte einige Angaben zum nächsten Eidgenössischen Musikfest in Biel zu machen, zum einen, dass bereits über 600 Vereine angemeldet seien, zum anderen, dass wichtig sei, dass die Vereine im Portal «Hitobito» erfasst seien und dass in Biel Nadja Günthör als OK Präsidentin amte. Ganz zum Schluss verwies er darauf, dass zwar die Jugendförderung wichtig sei, man aber auch Sorge tragen müsse zu jenen Personen im Verein, welche Erfahrung einbringen können, die Generationen müssten sich gegenseitig respektieren und unterstützen.

VEREINE

Unter die Gratulanten mischte sich schliesslich auch noch Franz Weibel, Obmann der Feldmusik Ettiswil, bevor nun die Bühne den zu Ehrenden und den fünf über 90-jährigen, noch immer aktiven Musikanten galt.

Ehrungen:

Mehr als 50 Musikanten durften für 50 Jahre aktives Musizieren die Ehrung zum Kantonalen Ehrenveteranen entgegennehmen.

Den Titel CISM verliehen bekamen für 60 Jahre aktives Musizieren:

Niklaus Gassmann, Harmonie Hochdorf - Werner Kuster, Musikgesellschaft Knutwil

Franz Erni Harmoniemusik Kriens - Maria Müller-Kaufmann, Veteranenmusik Luzern

Norbert Zemp, Veteranenmusik Luzern - Vital Sigrist, Musikverein Meggen

Zum Eidgenössischen Ehrenveteranen erkoren, für imposante 70 Jahre aktives Musizieren wurden:

Franz Emmenegger, Brass Band Musikgesellschaft Hasle und Hans Häfliger, Harmoniemusik Kriens



Leinen los!

Am 24. und 25. Oktober 2025 hiess es in der Büelacherhalle Ettiswil: „Leinen los!“ Die Feldmusik Ettiswil machte sich auf zu einer musikalischen Reise über die Weltmeere. Schon beim Betreten der Halle fühlte sich das Publikum wie an Bord eines stolzen Schiffes: Segel, Anker und Seile zauberten echtes Abenteuerfeeling und stimmten alle auf ein spannendes Konzert ein.



Am Freitag legten die Young Brassers Beginners der Musikschule Rottal unter der Leitung von Simon Ruckli den Grundstein für einen schwungvollen Konzertstart. Am Samstag waren dann die Startup Band der Musikschule Region Willisau unter der Leitung von Lukas Erni an der Reihe. Mit viel Talent sorgten die jungen Musikantinnen und Musikanten für einen tollen Auftakt in die Konzertabende.



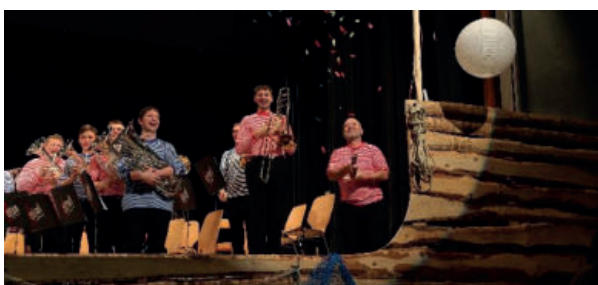
Unter der Leitung von Hanspeter Wigger, der zum zehnten Mal am Dirigentenpult der Feldmusik Ettiswil stand, ging es für das Publikum auf eine musikalische Reise über Ozeane und in ferne Häfen. Das Motto „Leinen los“ liess alle bei Stücken wie „Pacific Dreams“, „My Heart Will Go On“ und „Pirates Of The Caribbean“ tief in die musikalische Welt eintauchen.



Mit viel Charme und Humor führten Flavia und Janine Arnold das Publikum durch den Abend. Auch für sie war es das zehnte Konzert an der Seite der Feldmusik. Wie immer schafften sie es, die Zuschauer zum Lachen, Mitfiebern und Tanzen zu bringen.



„Leinen los“ gilt nicht nur musikalisch: Spätestens am 23. und 24. Oktober 2026 sind die alten Uniformen Geschichte, und die Musikantinnen und Musikanten starten in frischem Look in ein neues Kapitel.



Jagdgesellschaft Grosswangen-Ettiswil West

An folgenden Tagen wird in
Grosswangen West und im
Ettiswilerwald gejagt:

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Samstag, 4. Oktober	09.00 Uhr
Samstag, 11. Oktober	09.00 Uhr
Samstag, 18. Oktober	09.00 Uhr
Samstag, 25. Oktober	09.00 Uhr
Freitag, 31. Oktober	09.00 Uhr
Freitag, 7. November	09.00 Uhr
Samstag, 15. November	09.00 Uhr
Samstag, 22. November	09.00 Uhr
Donnerstag, 27. November	09.00 Uhr
Samstag, 6. Dezember	09.00 Uhr
Samstag, 13. Dezember	09.00 Uhr
Montag, 15. Dezember	09.00 Uhr



Herbsthauptübung

Ein Blitzschlag, ein brennendes Unterdach, ein umgestürzter Baum und mehrere verletzte Personen: Die diesjährige Herbsthauptübung der Feuerwehr Ettiswil-Alberswil hatte es in sich. Ein fiktiver Blitzschlag setzte das Elektrotabelleau eines Einfamilienhauses in Brand. Das Feuer breitete sich rasch unter dem Dach aus, während ein Sturm einen Baum auf die Zufahrt warf und den Zugang versperrte.

Eine Person verletzte sich mit der Motorsäge beim Sägen des umgestürzten Baumes am Bein. Der Hausbesitzer lag nach einem Sturz bewusstlos im Rauch und musste reanimiert werden. Zusätzlich kollabierte ein Atemschutzgeräteträger während des Innenangriffs – eine herausfordernde Situation für die Einsatzkräfte.

Die Feuerwehrleute setzten an der Übung die im Jahresverlauf erarbeiteten Kenntnisse gekonnt um und zeigten, dass sie für einen Ernstfall gut gerüstet sind.

Vielen Dank an Timo Schmid für das zur Verfügung stellen des Übungsobjekts. Mit der Anwesenheit von Behördenvertreter Peter Meier aus Alberswil zeigte die Gemeinde ihre Wertschätzung und ihr Interesse an der Arbeit der Feuerwehr.



Rettung des Atemschutzgeräteträgers



Gemeindeverwaltung Ettiswil
Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
www.ettiswil.ch

Zentrale Dienste 041 984 13 20
Steuern 041 984 13 21
Finanzen 041 984 13 22

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:
Mo - Fr 08.00 bis 11.30 Uhr
Mo, Di, Do 13.30 bis 17.00 Uhr

Bei Bedarf kann ein Termin ausserhalb der
Öffnungszeiten vereinbart werden.

Regionales Betreibungsamt Willisau
Zehntenplatz 1, 6130 Willisau
betreibungsamt@willisau.ch
041 972 63 30

Regionales Zivilstandsamt Willisau
Schlossstrasse 5, 6130 Willisau
zivilstandsamt@willisau.ch
041 972 71 91

Schule Ettiswil 041 984 13 51
www.schule-ettiswil.ch

ElternMitwirkung
Sarah Schmid 079 176 86 51
elternmitwirkung@schule-ettiswil.ch

**Kindertagesstätte Sonnbühl /
Tagesstrukturen (Schule)**
Sonnbühl 3, 6218 Ettiswil
www.kitasonnbuehl.ch
kontakt@kitasonnbuehl.ch
041 525 17 18

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau
Simone Giessler 077 513 56 86
vermittlung@kibe-willisau.ch

Sozial-BeratungsZentrum Willisau
Mütter- und Väterberatung
Pfarrsaal, Surseestrasse 2, Ettiswil
www.sobz-willisau-wiggertal.ch
mvb.willisau@sobz-willisau.ch

telefonische Anmeldung 041 972 56 30
telefonische Beratung
Mo bis Do von 08.30 – 11.30 Uhr

**Wirtschaftliche und persönliche Sozial-
beratung** 041 972 56 20
Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau
www.sobz-willisau-wiggertal.ch
willisau@sobz-willisau.ch

Spitex Region Willisau 041 972 70 80
Menznauerstrasse 31, 6130 Willisau
www.spitexregionwillisau.ch
dienstleistungen@spitexregionwillisau.ch

Soziokulturelle Animation
Jugend- & Altersarbeit, Integration
sokuan@ettiswil.ch 079 829 31 13
Surseestrasse 5, Ettiswil

Pfarramt Ettiswil 041 980 23 30
Surseestrasse 2, Ettiswil
www.pastoralraum-im-rottal.ch
ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch

Öffnungszeiten Sekretariat
DI - FR 08.30 - 11.30 Uhr

Bestattungsunternehmen
Josef Ambühl 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Bestattungen Hauser AG 041 980 38 38
Bühlmatt 3, Ettiswil

Impressum

Mobile

Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil &
der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x Jahr

Titelbild

Redaktion

Redaktionsadresse

Mobile, Zentrale Dienste, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

E-Mail-Adresse

mobile@ettiswil.ch

Abo-Dienst

Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 50.–

Bestellung bei Zentrale Dienste, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Druckfehler / Haftung

Druckfehler, die den Sinn und Zweck des Inserates nicht verändern, werden
nicht entschädigt. Die Gemeinde Ettiswil übernimmt keine Haftung für die im
MOBILE enthaltenen Beiträge (insbesondere nicht im Zusammenhang mit Ur-
heberrechtsverletzungen).

01.	Mütter- und Väterberatung	Mütter- und Väterberatung, 13.30 Uhr, Schulgebäude Spielgruppe (Räumlichkeiten Chäferli)
01.	Silberstreifen 60 plus	Spaziergang, 14.00 Uhr, Gemeindeparkplatz
02.	Silberstreifen 60 plus	Freies Singen, 16.30 Uhr
03.	Treffpunkt Frauen	Treffpunkt Chinder / Lebkuchenherzen verzieren, 14.00 Uhr
04.	Silberstreifen 60 plus	Adventsspaziergang, 16.00 Uhr, Gemeindeparkplatz
04.	Frauen Sportgruppe Kottwil	Adventshöck, 19.30 Uhr
04.	VBC Ettiswil	Damen 5. Liga Match, 20.30 Uhr, Turnhalle Ettiswil
05.	Schule Ettiswil	Samichlauseinzug
05.	Gemeinde	Kehricht, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
05.	Jagdgesellschaft Kottwil	Jagdtag, 08.00 Uhr
06.	Jagdgesellschaft Grosswangen – Ettiswil West	Jagd, ab 09.00 Uhr
07.	Musikschule Region Willisau	Weihnachtskonzert Fachschaft Zupfinstrumente; Peter Huser, 18.00 Uhr, Mauritiuskapelle Schötz
08.	Skiclub Ettiswil	Einfahrtag
10.	Sanitätsteam Ettiswil	Chlaushöck
11.	Gemeinde	Gemeindeversammlung, 19.30 Uhr, Büelacherhalle
11.	Silberstreifen 60 plus	Mittagstisch/Jassen/Spielen, 12.00 Uhr, Restaurant Post Kottwil
11.	Frauen Sportgruppe Kottwil	Winterfit, 19.30 Uhr, Gütschhalle Kottwil
12.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
12.	Gemeinde	Kehricht, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
12.	Jugend-Sanitätsteam Ettiswil	Chlaushöck, 18.30 Uhr, Sigristenhaus
13.	Skiclub Ettiswil	Modul Fortbildung, Engelberg
13.	Männerchor Ettiswil	Chlaushöck, 17.00 Uhr, Foyer Büelacherhalle
13.	Jagdgesellschaft Grosswangen – Ettiswil West	Jagd, ab 09.00 Uhr
14.	Burgrain-Musikanten	Adventskonzert mit Geschwister Erni & Papa, Pfarrkirche Grossdietwil
14.	Musikschule Region Willisau	Eröffnung Konzert FM Willisau durch Startup Band; Lukas Erni, 14.30 Uhr, Festhalle Willisau
14.	Musikschule Region Willisau	Adventskonzert, 17.00 Uhr, Pfarrkirche Zell
15.	Jagdgesellschaft Kottwil	Jagdtag, 08.00 Uhr
15.	Jagdgesellschaft Grosswangen – Ettiswil West	Jagd, ab 09.00 Uhr
15.	Mütter- und Väterberatung	Mütter- und Väterberatung, 08.30 Uhr, Schulgebäude Spielgruppe (Räumlichkeiten Chäferli)
16.	Silberstreifen 60 plus	Tageswanderung, 08.00 Uhr, Bushaltestelle Post
16.	Musikschule Region Willisau	Weihnachtskonzert; Monika Schmutz, 16.30 Uhr, Alterszentrum Zopfmatte Willisau
16.	VBC Ettiswil	Damen WM Match, 20.30 Uhr, Büelacherhalle
17.	Jugend-Sanitätsteam Ettiswil	Kinderhort / Erlebnisnachmittag, 13.30 Uhr, Sigristenhaus
18.	Frauen Sportgruppe Kottwil	Winterfit, 19.30 Uhr, Gütschhalle Kottwil
19.	Gemeinde	Kehricht, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
20.	Feldmusik Ettiswil	Gottesdienstbegleitung Feldmusik Ettiswil, Kirche Ettiswil
21.	Männerchor Ettiswil	Singen im Sonnbühl, 10.00 Uhr, Sonnbühl
26.	Reitverein Schloss Wyher	Altjahresritt, 13.30 Uhr
27.	Gemeinde	Kehricht, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
29.	Gemeinde	Kartonsammlung, 07.00 bis 12.00 Uhr, Werkhof

